



Produktportfolio

NOTBELEUCHTUNGSSYSTEME

5. Ausgabe -

FiSCHER Akkumulatorentechnik GmbH, 01.09.2023

Veröffentlichung oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur nach vorheriger, schriftlicher Genehmigung. Technische Änderungen für alle Inhalte, Daten und Maßangaben vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.

FiSCHER HIGHLIGHT PRODUKTE

EIN AUSZUG AUS DEM LIEFERPROGRAMM

Dieses Produktportfolio ist lediglich ein Auszug unseres umfassenden Lieferprogramms. Es zeigt die technischen Innovationen und Produkte, die den FiSCHER Markenkern bilden. Wir fertigen 47 Leuchten Serien bestehend aus 26 Rettungszeichen- und 21 Sicherheitsleuchten-Serien. Sie bilden im Zusammenspiel mit 7 verfügbaren Versorgungs- und Überwachungstechnologien 770 Varianten und damit ein Vollsortiment, das keine Herausforderung scheut. 50 Rettungszeichen- und 65 ab Lager lieferbare Sicher-

heitsleuchten-Varianten stehen ihnen dauerhaft und ohne nennenswerte Lieferzeit zur Verfügung.

Vollständiger Überblick über das gesamte Sortiment:



INHALTSVERZEICHNIS

FISCHER HIGHLIGHT PRODUKTE

Ein Auszug aus dem Lieferprogramm	3
---	---

KONTAKT

Kontakte für Service und Beratung	6-7
---	-----

WILLKOMMEN

Über Uns Das Team Nachhaltigkeit	8-9
Erklärung der verwendeten Icons FISCHER YouTube Kanal	10

PRODUKTE

Die FISCHER M-Platine	12-13
F1 Rettungszeichenleuchte	14-15
Clever Kombinieren.....	16-17
AT2 Technologie.....	18-19
S1 Rettungszeichenleuchte	20-21
easy-NB	22-23
R1 Rettungszeichenleuchte	24-25
SRE Rettungszeichenleuchte.....	26-27
BSU Sicherheitsleuchte	28-29
ECC2-Touch.....	30-31
ECC3	32
» Referenz ZF Automotive Germany GmbH in Düsseldorf	33
SK Rettungszeichenleuchte.....	34-35
» Referenz Parkhaus Kreuzstrasse in Düsseldorf	36
Vorteil von Lithium-Batterien	37

MOBILE, SELBSTVERSORGTE NOTLEUCHTEN

JOBLED2 Handscheinwerfer mit Notlichtfunktion	38-39
STS-Notlichtstrahler – Für den temporären, mobilen Einsatz	40-41
» Referenz THE FRAME in Düsseldorf	42-43

INSILIA^{®2} - LPS

INSiLIA ^{®2} Systemvarianten.....	44-45
INSiLIA ^{®2} Technische Daten / INSiLIA ^{®2} Wizard	46-47
A3 Rettungszeichenleuchte	48-49
BQ / BR Sicherheitsleuchten.....	50-51
INSiLIA ^{®2} Brandschutzschrank / Staubschutzschrank	52-53

ZB₂ - CPS

ZB ₂	54-55
MX Sicherheitsleuchte.....	56-57

DYNAMISCH ADAPTIVE FLUCHTWEGLENKUNG

Dynamisch adaptive Fluchtweglenkung	58-59
DY Rettungszeichenleuchte	60-61
Dynamisch adaptive Fluchtweglenkung	62-63

SONDERANWENDUNGEN

Leuchte für den Einsatz in der Lebensmittelindustrie	64-65
Ballwurfsichere Leuchten	66-67
Lichtband Lösungen.....	68-69
P6 Sicherheitsleuchte.....	70-71
W-Serie / Referenz.....	72-73
Dimmbare Not – und Sicherheitsleuchten	74-75
Sonderpiktogramme für Rettungszeichenleuchten	76-77

BETREIBERHAFTUNG & INSTANDHALTUNG

Rechte & Pflichten.....	78-79
Wartung einer Notbeleuchtungsanlage / FiSCHER Einblicke	80-81

FORTBILDUNG | SEMINARE | WORKSHOPS

Warum ist die Notbeleuchtung wichtig für den Arbeitsschutz?	82
Seminar – Arbeitsschutz.....	83
Seminar – Not- und Sicherheitsbeleuchtung, Sicherheitsleitsysteme	84
Erlebnisraum - Notbeleuchtung live erleben.....	85
Seminar – Fachkraft für Sicherheitsstromversorgungssysteme	86
Seminar – Arbeiten unter Spannung (AuS) bis 1000V AC bzw. 1500V DC IIT	87

LICHTLABOR

Photogoniometer.....	88-89
----------------------	-------

NORMUNGS- UND VERBANDSARBEIT

Mitarbeit in der Normungs- und Verbandsarbeit.....	90
» Referenz Obi Baumarkt, Bremen Nord	91
» Referenz Premier Inn Hotel in Lübeck	92-93
» Referenz River Loft Hotel in Brunsbüttel	94-95

PRODUKTÜBERSICHT

Übersicht Rettungszeichenleuchten.....	96-97
Allgemeines Zubehör Rettungszeichenleuchten.....	98-99
Montage Zubehör.....	100-101
Übersicht Sicherheitsleuchten.....	102-103
Allgemeines Zubehör Sicherheitsleuchten	104-105
Übersicht Zubehör Add-On Platine.....	106-107

KONTAKTE FÜR SERVICE & BERATUNG



KONTAKTE FÜR BERATUNG

ZENTRALE



Im Taubental 41
41468 Neuss

☎ 02131 52310-0

✉ info@akkufischer.de

GESCHÄFTSZEITEN:

Mo-Do 07:30 bis 17:00 Uhr

Fr 07:30 bis 14:00 Uhr



KAUFBERATUNG UND

AUFTRAGSABWICKLUNG VON LEUCHTEN UND ZUBEHÖR

☎ 02131 52310-21

Großhandel:

✉ vertrieb-elgh@akkufischer.de

Elektro-Installateure:

✉ vertrieb-projekt@akkufischer.de



ANFRAGEN UND

LEISTUNGSVERZEICHNISSE

☎ 02131 52310-73

✉ anfragen@akkufischer.de



INSTALLATIONSUNTERSTÜTZUNG FÜR LEUCHTEN UND GERÄTE*

☎ 02131 52310-89

✉ support@akkufischer.de



BEI WARENRÜCKSENDUNGEN UND GUTSCHRIFTEN

☎ 02131 52310-32

✉ rma@akkufischer.de



BEI FRAGEN ZU WARTUNGEN, REPARATUREN UND ERSATZTEIL BESTELLUNGEN ZU UNSEREN ANLAGEN

☎ 02131 52310-85

✉ service@akkufischer.de



DEBITOREN- UND KREDITOREN ABTEILUNG

☎ 02131 52310-30

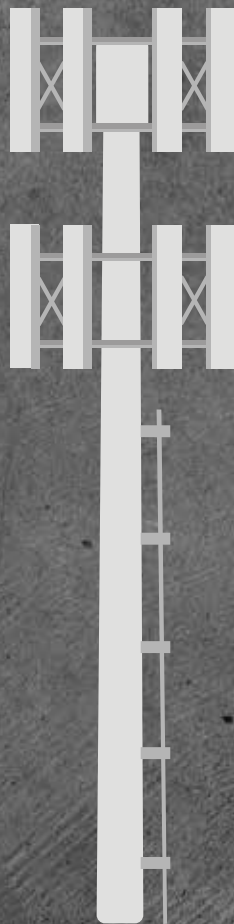
✉ buchhaltung@akkufischer.de



STANDORT NEUSS 

Foto: FISCHER Neuss

#...SICHER MIT FISCHER



EIN GUTES PRODUKT ZU EINEM FAIREN PREIS ON TIME



Geschäftsleitung (links) Axel Fischer & Werner-Robby Fischer (rechts)

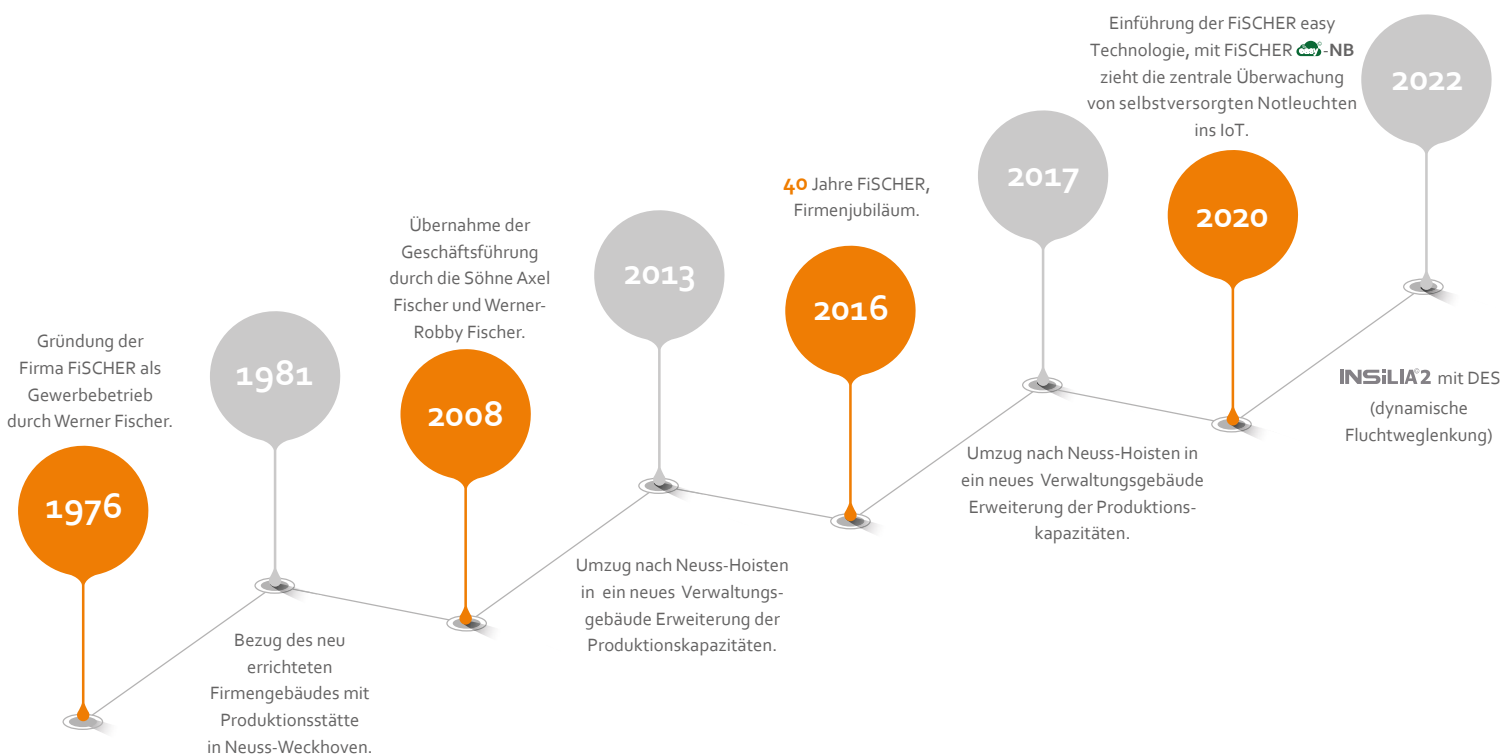
WILLKOMMEN BEI DER FISCHER AKKUMULATORENTECHNIK GMBH

Die FiSCHER Akkumulatorentechnik GmbH wurde im Jahr 1976 von Werner Fischer gegründet. Heute ist die GmbH immer noch inhabergeführt. Seit 2008 führen die Söhne Axel und Werner-Robby Fischer das Unternehmen.

Von Beginn an stand und steht FISCHER für eine Notbeleuchtung, die im Gefahrfall zuverlässig funktioniert. Mit über 47 Jahren im Markt zählt die FISCHER Akkumulatorentechnik GmbH zu den ältesten Unternehmen der Branche. Ein dauerhaft stabiles Wachstum bietet an allen Standorten vielen qualifizierten Mitarbeitenden aus dem Bereich Elektrotechnik Beschäftigung. Ob in der Massenproduktion in China oder auch im Mutterhaus in Neuss, in dem sich die Manufakturfertigung für individuelle Kundenwünsche und die allgemeine Verwaltung mit derzeit 86 Mitarbeitenden befinden, FISCHER steht für Beständigkeit und Zuverlässigkeit.

Neue Mitarbeitende erfahren bei FiSCHER vor dem ersten Kundenkontakt eine intensive produkttechnische und normative Weiterbildung. Diese dauert je nach Position 1 bis 3 Monate. Unsere Mitarbeitenden beraten mit dem notwendigen Fachwissen und schützen Sie als Errichter / Planer / Betreiber vor eventuellen Haftungsrisiken.

Mit den in den einschlägigen Vorschriften formulierten Schutzzielen sind wir bestens vertraut. Daher engagieren wir uns aktiv in der Verbandsarbeit, sowie der nationalen und internationalen Normungsarbeit. Unsere Produkte und Dienstleistungen stehen mit den Schutzzielen im Einklang. Nur so können wir unseren Kunden immer die sicherste und betriebswirtschaftlich beste Lösung bieten.



Profitieren Sie von unseren zahlreichen Angeboten im Service & Downloadbereich auf www.akkufischer.de

- » Themenbroschüren
- » Produktbroschüren
- » FISCHER Wissen
- » Checklisten für Planung
- » Prüfbücher
- » Dokumentvorlage
- » Matchcodes
- » Newsletterdienst
- » Sitemap
- » Apps
- » Produktunterlagen



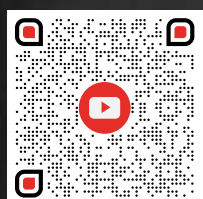
ICON LEGENDE

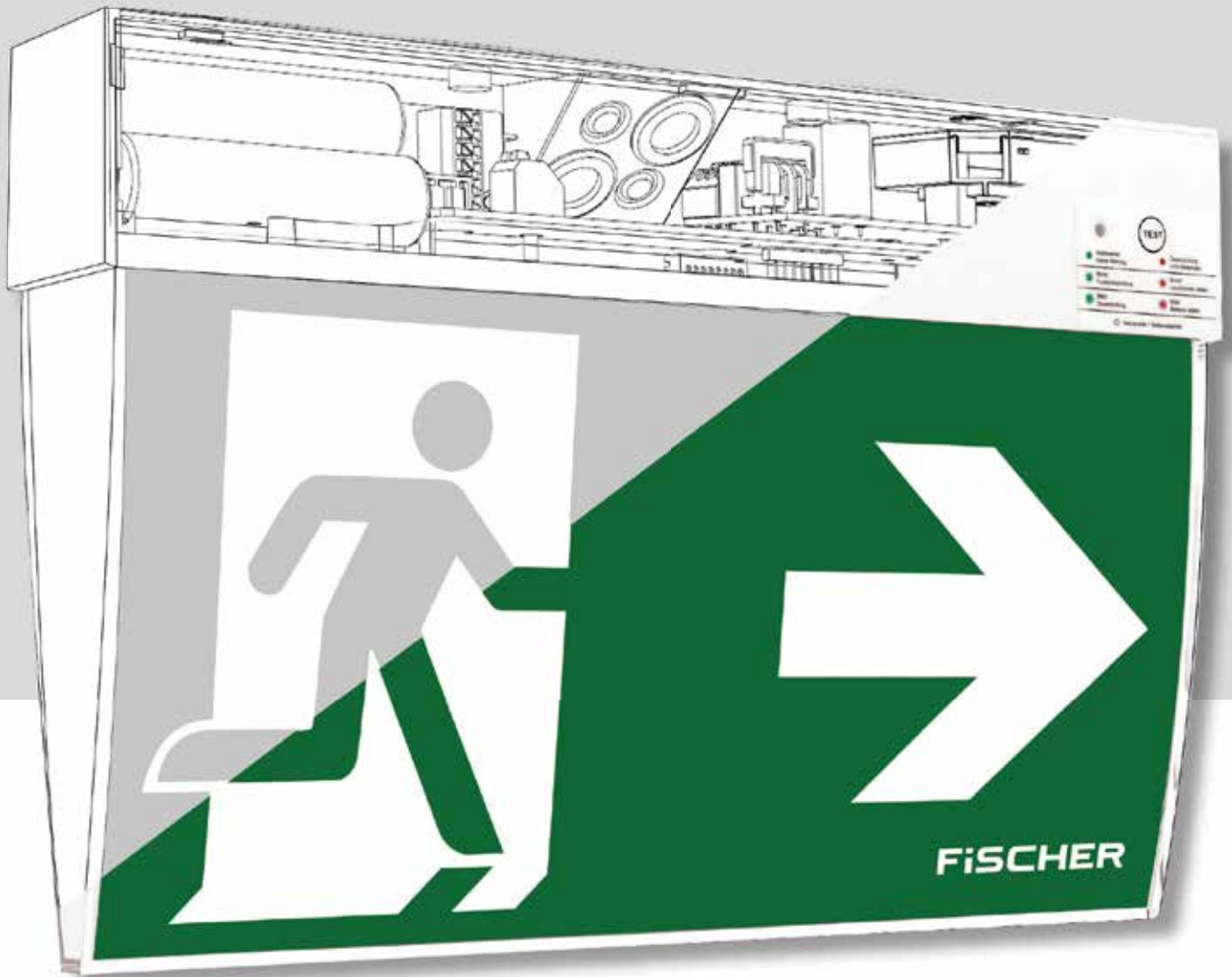
						
Montage Universalanbau	Montage Wandanbau	Montage Wandeinbau	Montage Deckeneinbau	Montage Deckenanbau	Montage Bodenanbau	Schutzart
						
Temperatur	Einstellungen	Prüfzeit einstellbar	Prüfzyklen	Produktansicht	Erkennungsweite	Wechselpiktogramme

 **YouTube**

Auf unserem YouTube Kanal finden Sie regelmäßig und zeitnah neue Beiträge:

- » Aktuelle normative Veränderungen kurz und einfach erklärt sowie Lösungen zu resultierenden, notwendigen Anpassungen Ihrer Sicherheitsbeleuchtung
- » Videos, die bei der Installation, Inbetriebnahme und Sonderfunktionen unserer Produkte helfen
- » Messe- und Workshopberichte





EIN AUSZUG AUS UNSEREM PRODUKTANGEBOT

DIE FISCHER M-PLATINE

EINE FÜR ALLE

DER GRUNDGEDANKE: EINE UNIVERSALPLATINE FÜR ALLE LEUCHTEN

Schon seit einigen Jahren existierte der Gedanke, die Elektronik in unseren Leuchten zu vereinheitlichen. Der Wunsch nach einer Universalplatine wurde formuliert, wobei die Herausforderung in der entwicklungstechnischen Umsetzung und der technologischen Machbarkeit lag. Aus den Augen verloren haben wir dieses Ziel jedoch nie, waren die Vorteile sowohl auf unserer als auch auf Kundenseite durch geringere Kosten in den Bereichen Einkauf, Logistik und Produkt-Dokumentation, sowie eine noch höhere Zuverlässigkeit durch den Einsatz einer geringeren Komponentenanzahl offensichtlich.

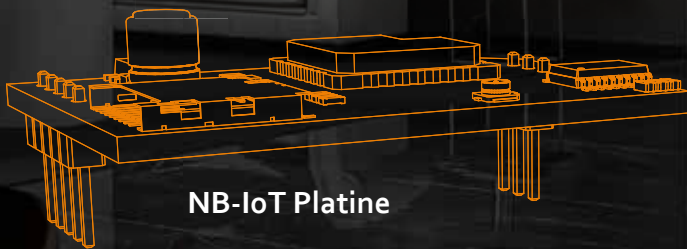
EIN WESENTLICH VEREINFACHTES PRODUKT-PORTFOLIO – SCHNELLERE PRODUKTAUSWAHL

Wesentlich wichtiger als das Einsparpotenzial war jedoch der Gedanke, es dem Kunden bei der Produktauswahl so einfach wie möglich zu machen. Eine Reduktion von Varianten und unterschiedlichen Spezifikationen stand im Vordergrund. So entstand nach intensiver Entwicklungsarbeit die FISCHER M-Platine. Leuchten mit der FISCHER M-Platine bieten selbstverständlich schon im Standard normkonforme Sicherheit. Sie können jedoch bei Auslieferung oder auch noch später im laufenden Betrieb, individuell mit einfachen Handgrif-

fen durch aufsteckbare Add-Ons um Kommunikations- und Überwachungsfunktionen erweitert werden. Ob mobilfunkbasierte, ortsungebundene Überwachung über das IoT, oder gebäudegebundene, zentrale Funküberwachung, die FISCHER M-Platine bietet Ihnen bei der Überwachung Ihrer Not- und Sicherheitsbeleuchtung die modernsten technologischen Möglichkeiten.

DIE M-PLATINE ALS EIN BAUSTEIN DER DIGITALISIERUNG DER NOT- UND SICHERHEITSBELEUCHTUNG

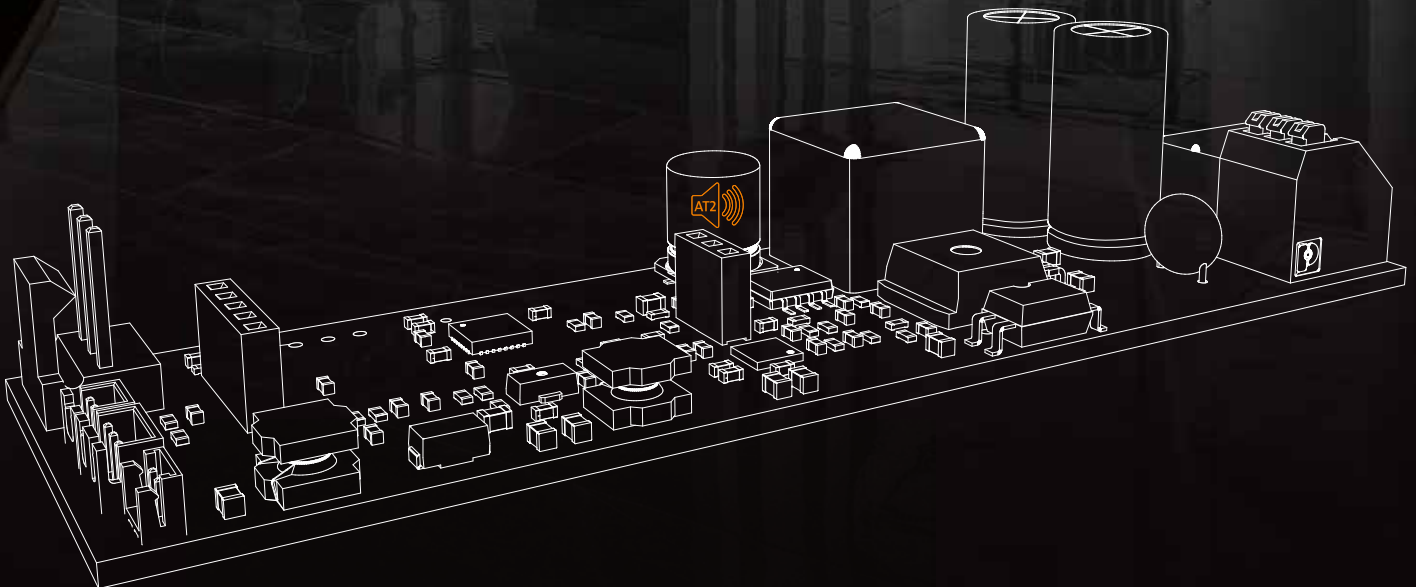
Im Rahmen einer immer weiter fortschreitenden Digitalisierung ist die FISCHER Not- und Sicherheitsbeleuchtung im IoT angekommen. Unter FISCHER-**easy** sammeln sich alle Produkte, die liegenschaftsunabhängig über das in Deutschland befindliche FISCHER Rechenzentrum überwacht und gesteuert werden können. Alles was Sie dazu brauchen ist ein internetfähiges Endgerät mit einem Webbrowser. Entsprechenden Netzempfang vorausgesetzt, können Sie den Status sämtlicher Leuchten in all Ihren Liegenschaften von einem beliebigen Ort aus zentral überwachen und steuern. Die neue FISCHER M-Platine ist ein zentraler Baustein dieser neuen Technologie, der mit Sicherheit die Zukunft gehören wird.



NB-IoT Platine



ECC3- Platine



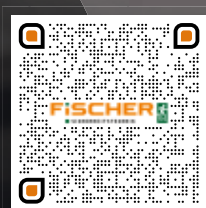
**DAS ADD-ON KANN BEI ALLEN LEUCHTEN DER "M" SERIE NACHGERÜSTET
WERDEN UND MACHT SO DIE LEUCHE NB-IoT ODER ECC3 FÄHIG.**

Kompatible Leuchten finden Sie unter www.akkufischer.de



BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite 27 m
- » Schutzart: IP54
- » Schutzklasse: II | III bei INSiLIA®-Technik
- » Leuchtmittel: LED
- » Montageart: universal (Wand / Decke)
- » Gehäuse: Kunststoff
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: -5 °C bis 35 °C
- » DIP-Schalter zur Umschaltung von 3 h auf 8 h



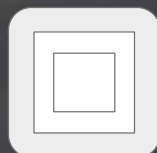
Weitere Infos auf
unserer Website



F₁

RETTUNGSZEICHENLEUCHE F₁ UNIVERSELLER KLASSIKER MIT HAUBE

Formschöne, universelle Rettungszeichenleuchte aus weißem Kunststoff. Durch das moderne Design und den modularen Aufbau lassen sich die Leuchten der F₁-Serie in fast jedes Objekt integrieren. Das im Lieferumfang der Leuchte enthaltene universelle Piktogrammset und eine Blindfolie sparen Zeit bei der Planung und Installation.





S1

F1



1 BASIS / 3 TECHNOLOGIEN / 3 LEUCHTENSERIEN

EINFACH BESTELLT, SCHNELL INSTALLIERT

Den Begriff der Gleichteilpolitik kennt man aus anderen Branchen und Zusammenhängen. Auch in der Notbeleuchtung gibt viele gute Gründe Produkte immer weiter in eine Richtung zu entwickeln die es ermöglicht, einfach und schnell auf Anforderungen aus dem Markt reagieren zu können.

Bei FISCHER ist ein Leuchten-Korpus die Basis für drei unterschiedliche Leuchten Serien mit drei unterschiedlichen Technologien. Auf ihm fußen die Scheibenleuchten der S1-Serie, die Haubenleuchten der F1-Serie, sowie die Rahmenleuchten der R1-Serie. Der Korpus ist mit der universellen M-Platine bestückt. FISCHER M-Leuchten sind grundsätzlich selbst-

überwachend und entsprechen der Klassifizierung ATS-S nach DIN EN 62034. Sie lassen sich durch die Verwendung eines **easy-NB** oder ECC3 Add-On mit Funktechnologie zu Leuchten der Klassifizierung Typ-PER aufwerten.

Für FISCHER bedeutet die Gleichteilpolitik eine verkürzte, weniger aufwendige Entwicklungszeit. Unsere Kunden profitieren von der schnelleren Umsetzung ihrer Anforderungen an die Produkte, einer vereinfachten Bestellung, einer -dank bekanntem Ablauf- kürzeren Installationszeit, sowie einem geringeren Bedarf an Lagerplatz.



R1



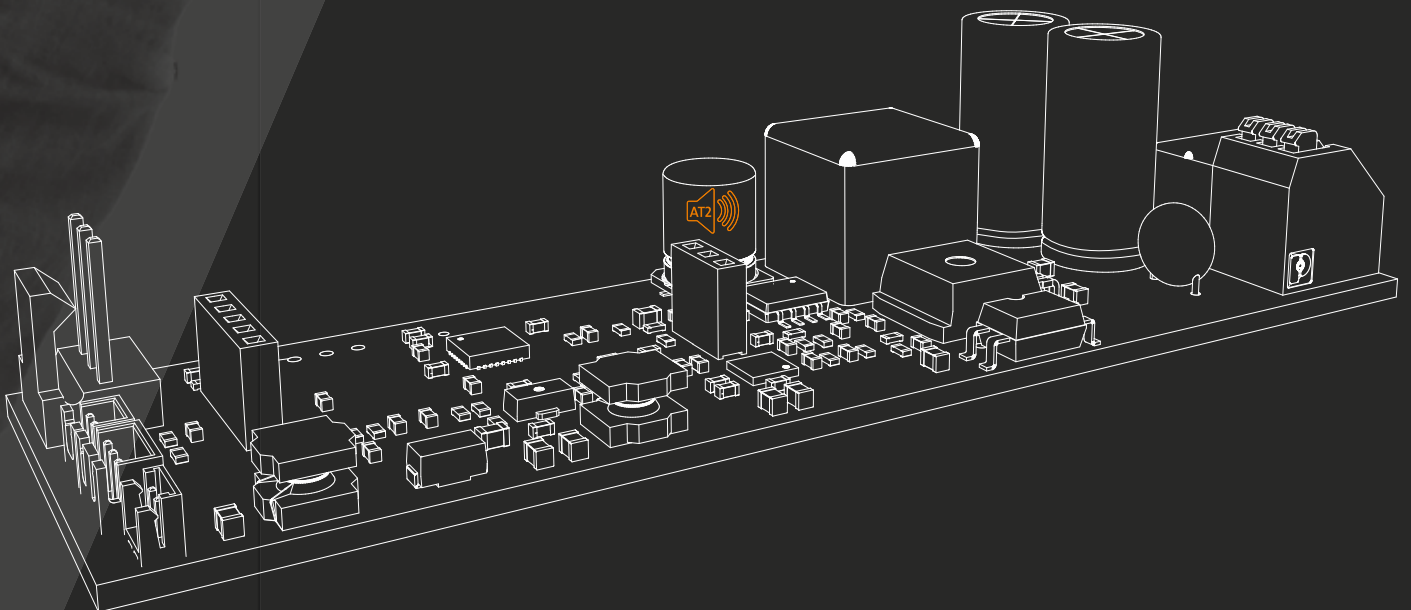
AT₂

AT₂ TECHNOLOGIE - DAS PLUS AN SICHERHEIT

AKUSTISCHE FEHLERMELDUNG BEI SELBSTVERSORGTEN NOTLEUCHTEN

Der Anteil selbstversorgter Notleuchten am deutschen Markt nimmt immer weiter zu. Da diese aber gerne nach der Installation einfach vergessen werden, macht die Autotest 2 Funktion nicht nur optisch, sondern auch akustisch auf einen kritischen Fehler aufmerksam. **BEUGEN SIE MENSCHLICHEM VERGESSEN VOR UND SICHERN SIE SICH AB!**



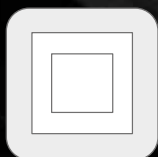


S₁

RETTUNGSZEICHENLEUCHE S₁

KLASSISCHES DESIGN, MAXIMALE FLEXIBILITÄT

Formschöne, universelle Rettungszeichenleuchte aus weißem Kunststoff. Design und modularer Aufbau ermöglichen die Verwendung der Leuchten der S₁-Serie in fast jeder Örtlichkeit. Das jeder Leuchte beiliegende, universelle Piktogrammset und eine Blindfolie sparen Zeit bei der Planung und Installation.





BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite 27 m
- » Schutzart: IP54
- » Schutzklasse: II | III bei INSiLIA® -Technik
- » Leuchtmittel: LED
- » Montageart: universal (Wand / Decke)
- » Gehäuse: Kunststoff
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: -5 °C bis 35 °C
- » DIP-Schalter zur Umschaltung von 3 h auf 8 h



Weitere Infos auf
unserer Website

SELBSTVERSORGTE NOTLEUCHTEN IM IoT

ÜBERWACHUNG VON SELBSTVERSORGTEN NOTLEUCHTEN AN EINER ZENTRALEN STELLE NACH DIN VDE V 0108-100-1:2018

FISCHER **easy-NB** bietet im Betrieb den Komfort einer Zentralbatterieanlage für eine Notbeleuchtung mit selbstversorgten Notleuchten. Die selbstversorgten Notleuchten der Generation "M" entsprechen ohne **easy-NB** Add-On bereits der Klassifizierung ATS-S nach DIN EN 62034 und führen alle notwendigen Prüfungen autark durch. Durch die Verwendung des **easy-NB** Add-On's werden die Leuchten in ihrer Klassifi-

zierung auf den Typ-PER aufgewertet. Leuchten dieser Klassifizierung übernehmen für den Betreiber folgende Aufgaben:

- » Die wöchentliche Funktionsprüfung mit Dokumentation im Prüfbuch
- » Den jährlichen Kapazitätstest der Batterie mit Dokumentation im Prüfbuch

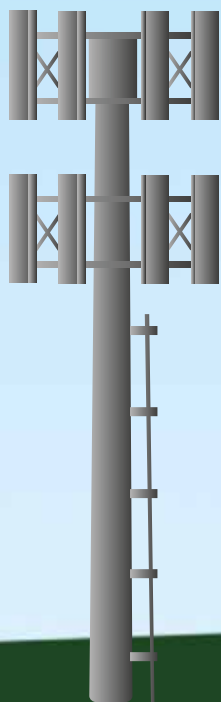


SICHERE NOTLEUCHTEN

MIT EINEM KLICK AUF EINEN BLICK

Sie können sich online über jedes beliebige Gerät mit einem Internetzugang und einem Webbrowser mit dem FISCHER Rechenzentrum verbinden. Von dort aus kann jede einzelne Leuchte, auch in verschiedenen Objekten, überwacht und gesteuert werden. Genauso wie es die DIN VDE V 0108-100-1

fordert, kann das Prüfbuch für jede einzelne Liegenschaft einfach als PDF- Datei exportiert und so den Prüforaganen jederzeit vorgelegt werden.



powered by 



WEITERE INFOS AUF
UNSERER WEBSITE

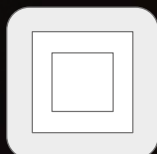


RETTUNGSZEICHENLEUCHE R1

OPTIONAL MIT ZUSÄTZLICHER LED ZUR BELEUCHTUNG VON
RETTUNGSEINRICHTUNGEN ODER FLUCHTWEGEN

Die flache R1 Rahmenleuchte ist in einer universellen Version für den Decken- und Wandanbau erhältlich. Zwei Kabeleinführungen und ein mitgeliefertes Wechselpiktogramm Set, mit dem man die angezeigte Fluchtrichtung auch später noch ohne großen Aufwand anpassen kann, vereinfachen die Installation.

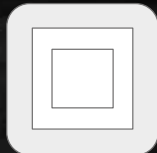
Eine Besonderheit der R-Serie ist ihre optionale, mittig im unteren Gehäuserand sitzende, zusätzliche LED. Diese zusätzliche LED macht die R-Serie zu einer Kombination aus Rettungszeichen- und Sicherheitsleuchte. Mit ihrer Hilfe kann sowohl die Fluchtrichtung angezeigt als auch Fluchtwegen nahe Türen oder Einrichtungen zur Ersten Hilfe sowie Hilfsmittel zur Rettung aus Gefahr für Leben und Gesundheit beleuchtet werden.



R1

BESONDERE MERKMALE

- » Flache Rahmenleuchte
- » Seitliche Prüf-LED über Light-Guide
- » Prüftaster kontaktlos als Magnettaster ausgeführt
- » Mit zwei Kabeleinführungen besonders installationsfreundlich
- » Erfüllt in besonderer Weise die Anforderungen aus der DIN/TR 4844-4 für gehbeeinträchtigte Menschen
- » Integrierte LED zur Ausleuchtung von Fluchtwegen und Rettungseinrichtungen (optional)
- » Erkennungsweite: 27 m
- » Schutzklasse: II/III
- » Schutzart: IP54



SRE

SYMBIOSE AUS RETTUNGSZEICHEN- UND SICHERHEITSLAUCHE

Die LED-Rettungszeichenleuchten der SRE-Serie eignen sich mit ihrem flachen, geradlinigen Kunststoff Korpus speziell für die Wandeinbaumontage. Mit ihrer flachen Bauform kann die Leuchten Serie besonders gut zur zusätzlichen Kennzeichnung des Rettungswegs für gehbeeinträchtigte Personen eingesetzt werden.

Über die Kennzeichnung von Rettungswegen mittels flexibel wechselbaren Piktogramm Folien hinaus bietet eine zusätzliche LED an der Unterseite des Rahmens einen erweiterten Einsatzbereich. Diese zusätzliche LED sorgt entweder für eine zusätzliche Beleuchtung des Rettungswegs, oder sie beleuchtet Einrichtungen zur Brandbekämpfung und erster Hilfe, die unterhalb der Leuchte montiert sind.

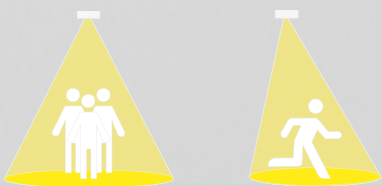
BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite 27 m
- » Schutzart: IP54
- » Schutzklasse: II | III bei INSiLIA® -Technik
- » Leuchtmittel: LED
- » Montageart: universal (Wand / Decke)
- » Gehäuse: Kunststoff
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: -5 °C bis 35 °C
- » DIP-Schalter zur Umschaltung von 3 h auf 8 h



BESONDERE MERKMALE

- » Schutzart: IP42
- » Schutzklasse: II | III bei INSILIA®-Technik
- » Leuchtmittel: Power-LED
- » Montageart: Deckenanbau
- » Gehäuse: Kunststoff
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: 0° C bis 40 °C
- » Rotierbare BS-Light-Engine schafft Freiheit bei der Planung und Installation



BSU mit Speziallinse zur Beleuchtung von Rettungswegen oder zur Flächenbeleuchtung



reddot award
product design

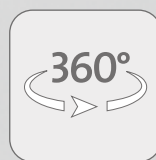
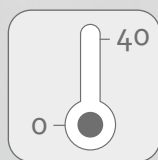
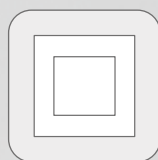
ROTIERBARE BS-LIGHT-ENGINE

BSU

SICHERHEITSLEUCHE BSU

DER REDDOT DESIGN AWARD GEWINNER

Die BS-Serie zeichnet sich besonders durch ihr minimalistisch-modernes Erscheinungsbild aus. Die dezente Bauform ist das Resultat einer speziell entwickelten, besonders raumsparenden LED-Technologie mit herausragenden lichttechnischen Eigenschaften. Mit der BS-Serie kann die Anzahl der einzusetzenden Leuchten auf ein Minimum reduziert werden.



Weitere Infos auf
unserer Website



ECC₂-TOUCH

CHECKCOMPUTER ZUR ÜBERWACHUNG VON
SELBSTVERSORGTE NÖTLEUCHTEN



FISCHER ECC2-TOUCH

Die DIN VDE V 0108-100-1 aus Dezember 2018 wurde bezüglich der Verwendung selbstversorgter Notleuchten angepasst. Es ist nun notwendig, selbstversorgte Notleuchten an einer geeigneten „zentralen“ Stelle auf Funktion zu überwachen.

Der ECC2-Touch ermöglicht eine einfache, zentrale Kontrolle und die aktive Steuerung sowie Protokollierung des Funktionsstatus Ihrer selbstversorgten Notleuchten. Das ECC2-Touch System überprüft den Zustand von Batterien, Leuchtmitteln und der Ladevorrichtung, sowie die fehlerfreie Kommunikation mit den Leuchten.

Automatische, periodische Tests werden vom ECC2-Touch selbstständig initiiert, und konform zu den aktuellen Normen und Richtlinien versetzt ausgeführt. So wird ein gleichzeitiger Betriebsdauertest aller Leuchten vermieden und die Notbeleuchtungsanlage bleibt durchgehend einsatzbereit.

KOMFORTABLE, INTUITIVE BEDIENUNG

Eine an die von Smartphones angelehnte, intuitive Benutzerführung über ein berührungsempfindliches 7 Zoll Smart Touch LC-Display macht den Umgang mit dem ECC2-Touch einfach und schnell. So erreichen Sie mit minimalem Aufwand ein Maximum an Sicherheit.

AUSSTATTUNG

- » One-Touch Autokonfiguration des Systems und der Leuchten
- » Automatische Leuchtensuche und Vergabe der Adressen
- » Manueller Betriebsdauertest für einzelne oder alle Leuchten
- » Manuelle Statusabfrage einzelner Leuchten
- » Großer, farbiger 7 Zoll Smart-Touch-Screen mit 262.000 Farben (155 x 95 mm Fläche, Helligkeit 300 cd / m²)
- » Testzeitpunkte minutengenau einstellbar
- » Anbindung an GLT möglich
- » Kapazitätstestdauer pro Leuchte manuell auf 1 / 3 / 8 h einstellbar

FiSCHER -ECC3


SELBSTVERSORGTE NOTLEUCHTEN, ZENTRAL UND DRAHTLOS ÜBERWACHT

Per Funk erfüllt die ECC3 die Forderung aus der DIN VDE V 0108-100-1:2018 nach einer Funktionsüberwachung selbstversorgter Notleuchten an geeigneter, „zentraler“ Stelle.



Foto: FiSCHER® | Background by kipargeter on Freepik.com

VORTEILE DER -ECC3 IM VERGLEICH ZUR KABELGEBUNDENEN ECC2

	ECC2	 - ECC3
Automatisches Prüfsystem ATS-PERC nach IEC62034	Ja	Ja
Schalten und Dimmen von selbstversorgten Notleuchten	Ja	Ja
Anbindung an das Netzwerk / Bedienung über ein Webinterface	Ja	Ja
Nachträgliche Installation in geschützten Objekten ohne weitere Kabelinstallation	Nein	Ja
Installations-Wizard mit automatischer Zuweisung von Prüfungen	Nein	Ja
Ausfallsicherer Kommunikationskanal	Nein	Ja

Voraussetzung für die Nutzung von  -ECC3 sind FiSCHER Leuchten der Generation „M“ mit Autotest und einem  -ECC3 AddOn sowie der  -ECC3 Überwachungszentrale.

ZF AUTOMOTIVE GERMANY GMBH

DÜSSELDORF

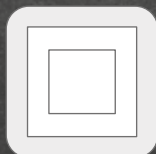




DIE SK-SERIE

CHAMPION IM BEREICH PREIS/LEISTUNG IM PORTFOLIO

Die SK-Serie vereint die FiSCHER-typischen Qualitätsmerkmale mit einer attraktiven Preisgestaltung. Mit ihrem robusten, für den Universalanbau an Decke oder Wand geeigneten Gehäuse aus weißem Kunststoff und dem im Lieferumfang enthaltenen Wechselpiktogrammset ist sie sowohl bei der Planung als auch bei der Installation vollkommen flexibel einsetzbar. Eine für Objekte aller Art passende Erkennungsweite von 21 Metern, gepaart mit einer Leuchtdichte des Piktogramms von mehr als 500 cd, die sich sehr homogen über das hinterleuchtete Rettungszeichen verteilt, sorgt für ein breites Feld an Anwendungsbereichen.





BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite: 21 m
- » Schutzart: IP40
- » Schutzklasse: II / III
- » Montageart: universal (Wand / Decke)
- » Leuchtdichte des Piktogramms: > 500 cd
- » Wechselpiktogramm Set im Lieferumfang

Platz 1

Kategorie:

**Preis-Leistungs-
Verhältnis**

Rettungszeichenleuchten - 2023



PARKHAUS KREUZSTRASSE DÜSSELDORF

Das Parkhaus Kreuzstrasse liegt zentral in der Düsseldorfer Innenstadt. Es bietet 431 Stellplätze, 319 im Parkhaus und 112 in der darunter befindlichen Tiefgarage. Die Geschosse sind in insgesamt 6 Doppelebenen aufgeteilt, die auch als eigene Brandabschnitte gelten. Je Brandabschnitt kommt ein FISCHER INSILIA® LPS System zum Einsatz. Die Geräte wurden zum Schutz in vandalensicheren Gehäusen verbaut. Sie versorgen

und steuern insgesamt 59 x HAU Sicherheitsleuchten und 29 x HAWE83l Rettungszeichenleuchten (davon 12 in Deckenmontage mit hoher Haube).



LITHIUM-BATTERIEN

PREISWERT. LEISTUNGSFÄHIG. LANGLEBIG.

Schon viele Jahre bevor das Verkaufsverbot für NiCd Akkumulatoren in Kraft trat, haben wir uns zum ausschließlichen Einsatz schadstoffarmer NiMH Akkumulatoren in unseren selbstversorgten Notleuchten entschlossen.

Mittlerweile wird auch die NiMH Technologie schon wieder abgelöst. Mit dem Markteinzug der Lithium Akkumulatoren (LiFePO₄) sind noch wesentlich höhere Energiedichten und damit verbunden, eine bessere Leistungsausbeute möglich. Als Resultat können wir den Materialeinsatz und damit auch den notwendigen Energieeinsatz für die Produktion immer weiter reduzieren. Das gilt für die Akkumulatoren, wie auch für die Gehäuse der Leuchten. Denn je kleiner die Bauform der Akkus, desto kleiner können auch die Gehäuse der Leuchten entworfen werden.

NiMH

Ein Nickel-Metallhydrid-Akkumulator (NiMH) ist ein Akkumulator mit einer positiven Elektrode aus Nickel(II)-hydroxid und einer negativen Elektrode aus einem Metallhydrid. NiMH-Akkumulatoren sind vielfach in den üblichen Bauformen von Standardbatterien verbreitet und haben vor Jahren als wiederaufladbare Alternative, die heute nicht mehr frei verkäuflichen Alkalibatterien ersetzt.



VORTEILE

- » Hohe Verfügbarkeit
- » Viele Bauformen verfügbar
- » Kein Cadmium

NACHTEILE

- » Geringere Energiedichte
- » Memory Effekte oder Trägheitseffekte
- » Empfindlich bei Überladung, Kälte und Hitze, falscher Polung und Tiefentladung
- » Bestimmung des Ladezustandes nahezu unmöglich

LiFePO₄

Der Lithium-Eisenphosphat-Akkumulator ist eine Ausführung eines Lithium-Ionen-Akkumulators bei dem die positive Elektrode aus Lithium-Eisenphosphat (LiFePO₄) besteht. Ein solcher Akkumulator hat gegenüber dem herkömmlichen den Vorteil, dass er – auch bei mechanischer Beschädigung – wie beispielsweise von Mobiltelefonen bekannt, nicht zu thermischem Durchgehen neigt. LiFePO₄-Akkumulatoren kennen keinen Memory-Effekt und können jederzeit zwischengelagert, entladen und geladen werden. Innerhalb von 15 - 20 Minuten wieder voll aufgeladen werden.



VORTEILE

- » Hohe Sicherheit
- » Hohe Zyklenfestigkeit
- » Geringe Baugröße
- » Höhere Kapazität
- » Genaue Ladestandanzeige möglich

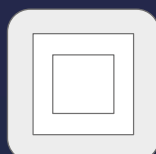
NACHTEILE

- » Balancer und Batteriemangement nötig
- » Höherer Anschaffungskosten

JOBLED₂

ORTSUNABHÄNGIGER LED HANDSCHEINWERFER MIT NOTLICHTFUNKTION

Der JobLED₂ ist ein leichter LED-Handscheinwerfer mit Notlichtfunktion, der bei einem Stromausfall sofort zur Hand ist. Er ist wiederaufladbar, spritzwasser- sowie staubgeschützt und sorgt mit seiner kraftvollen LED entweder für eine punktuelle oder mittels Einsatz der beiliegenden Streuscheibe auch für eine gleichmäßig breite Lichtverteilung. Stationär in der mitgelieferten Wandhalterung eingesetzt, kann die Ausleuchtung über den nach hinten und vorne schwenkbaren Leuchtkopf auf die Situation angepasst werden.





BESONDERE MERKMALE

- » LED-Handscheinwerfer mit Notlichtfunktion
- » Leuchtkopf 90° nach hinten und 30° nach vorne schwenkbar
- » Eingebaute Blinkfunktion
- » Streulichtscheibe und orange Blende für den Leuchtkopf
- » LED-Lade- und Restkapazitätsanzeige
- » Wandhalterung mit Ladefunktion und Netzteil



Weitere Infos auf
unserer Website



STS-NOTLICHTSTRAHLER FÜR DEN TEMPORÄREN, MOBILEN EINSATZ

Der STS-Notlichtstrahler eignet sich besonders für nur vorübergehend zur öffentlichen Nutzung bestimmte Bauten wie Festzelte, Flüchtlingsunterkünfte oder Impfzentren. Er ist mit LED-Leuchtmitteln in Bereitschaftsschaltung zur Flächen- und Fluchtwegbeleuchtung gem. DIN EN 60598-2-22 entwickelt worden. Zwei getrennte, mittels Schlüsselschalter bedienbare Systeme sorgen für zusätzliche Ausfallsicherheit. Der Status des Notlichtstrahlers wird seitlich über eine zweifarbige Status-LED angezeigt.





BESONDERE MERKMALE

- » Besonders für den mobilen Einsatz geeignet (z.B. Festzelte)
- » Technischer Aufbau gem. DIN EN 60598-2-22
- » Flexibel an Wand oder Decke einsetzbar
- » Robust aus Stahlblech gefertigt
- » Zwei in Richtung und Höhe justierbare LED-Strahler
- » 3-stündige LiFePO₄ Batterie mit elektronischer Ladeüberwachung und Tiefenentladeschutz
- » Schutzart: IP65



Weitere Infos auf
unserer Website

THE FRAME

NOTBELEUCHTUNG IN DER DÜSSELDORFER EVENT-LOCATION

Mit seiner starken, offenen Architektur bildet THE FRAME einen pulsierenden Hub: Zwei weite, lichte Hallen bilden die Bühne für kreative Inszenierungen. Mitten im Herzen der Metropolregion Düsseldorf, ganz nahe am Rheinufer wird THE FRAME zum Kristallisationspunkt von Veranstaltungsträumen.

Fläche – 5.000 qm, 2 Industriehallen inkl. Nebenräume

VISION – 2.800 qm

VIEW – 2.000 qm, inkl. 600 qm Podest

Deckenhöhe – 10-14 m

Kapazität – 2.000 Personen

Tageslicht – Seitenfenster, vollständig verdunkelbar

Logistik – befahrbar mit PKW und LKW; mehrere Rolltore für ebenerdige Anlieferung

Nebenräume – für Künstler, Orgaoffice etc.

Stromkapazität – bis zu 1.000 kVA

Betreibt man eine Event-Location dieser Güte steht das Außergewöhnliche im Vordergrund. Besonders den Besuchern, aber auch den Eventveranstaltern soll ein rundum perfektes Erlebnis geboten werden. Dazu gehört auch die Sicherheit der Menschen, die Teil einer Veranstaltung in dieser Location sind. Das umfasst die Gäste, aber auch diejenigen, die dafür sorgen, dass die Veranstaltungen im THE FRAME zu einem unvergesslichen Ereignis werden.

Damit auch im Notfall alle Beteiligten die Veranstaltung wohl-

behalten verlassen, bedarf es einer leistungsfähigen Not- und Sicherheitsbeleuchtung. Im THE FRAME fiel die Wahl auf 5 FISCHER INSiLIA® Low Power Systeme, die in Brandabschnitten Rettungszeichen und Sicherheitsleuchten der Typen A3 und A9, sowie HAUE30, T6, WGW und BRD versorgen. Die INSiLIA® Technik wurde gewählt, weil die Rettungszeichenleuchten über eine „Kinoschaltung“ bei einer laufenden Veranstaltung abgedimmt werden können.

Die Herausforderung für die normkonforme Planung und Errichtung der Notbeleuchtung lag in der Höhe der Hallen. Diese verlangt nach Sicherheitsleuchten, die tiefstrahlend mit passender Lichtleistung auch bei höchster Besucherzahl für eine perfekte Antipanik-Beleuchtung sorgen. Zum Einsatz kommen 8 x FISCHER HAUE30, 26 x BRD, 22 x WGW, sowie 17 x T6 Leuchten für den Außenbereich (letzter Ausgang).

Bei der Auswahl der passenden Rettungszeichenleuchten spielte eine hohe Erkennungsweite und die Möglichkeit, die Leuchten über Seilabhängungen abpendeln zu können eine entscheidende Rolle. Im Hallenbereich kamen 25 x FISCHER A9 mit einer Erkennungsweite von 32m zum Einsatz, in den Nebenräumen wurden 16 x FISCHER A3 Rettungszeichenleuchten mit einer Erkennungsweite von 25m eingesetzt. Realisiert wurde die Installation durch die Firma Klaus Neukirch Elektrotechnik aus Langenfeld.

Bildrechte: spaces mgt gmbh



INSiLIA[®] 2

SYSTEMVARIANTEN



Bis zu
80
Leuchten

INSiLIA[®] 2- 2-7-4
Premium



Bis zu
80
Leuchten

INSiLIA[®] 2-12-4
Premium



Bis zu
80
Leuchten

INSiLIA[®] 2-12-4



Bis zu
160
Leuchten

INSiLIA[®] 2-18-8

BESONDERE MERKMALE

- » 48 V Systemnennspannung
- » 4 | 8 | 16 Endstromkreise
- » Steuermodule im Endstromkreis
- » Bis zu 890 W Anschlussleistung
- » Endstromkreis bis zu 120 W
- » Endstromkreislänge bis zu 300 m
- » Einfache Bedienung
- » Integriertes Webinterface
- » Wizard Funktion für eine automatisierte Inbetriebnahme
- » Batterie Einzelblocküberwachung in der Standardausstattung
- » Selbstadressierende Leuchten



Bis zu
160
Leuchten

INSiLIA[®] 2-33-8



Bis zu
160
Leuchten

INSiLIA[®] 2-40-8



Bis zu
320
Leuchten


INSiLIA[®] 2-40-16

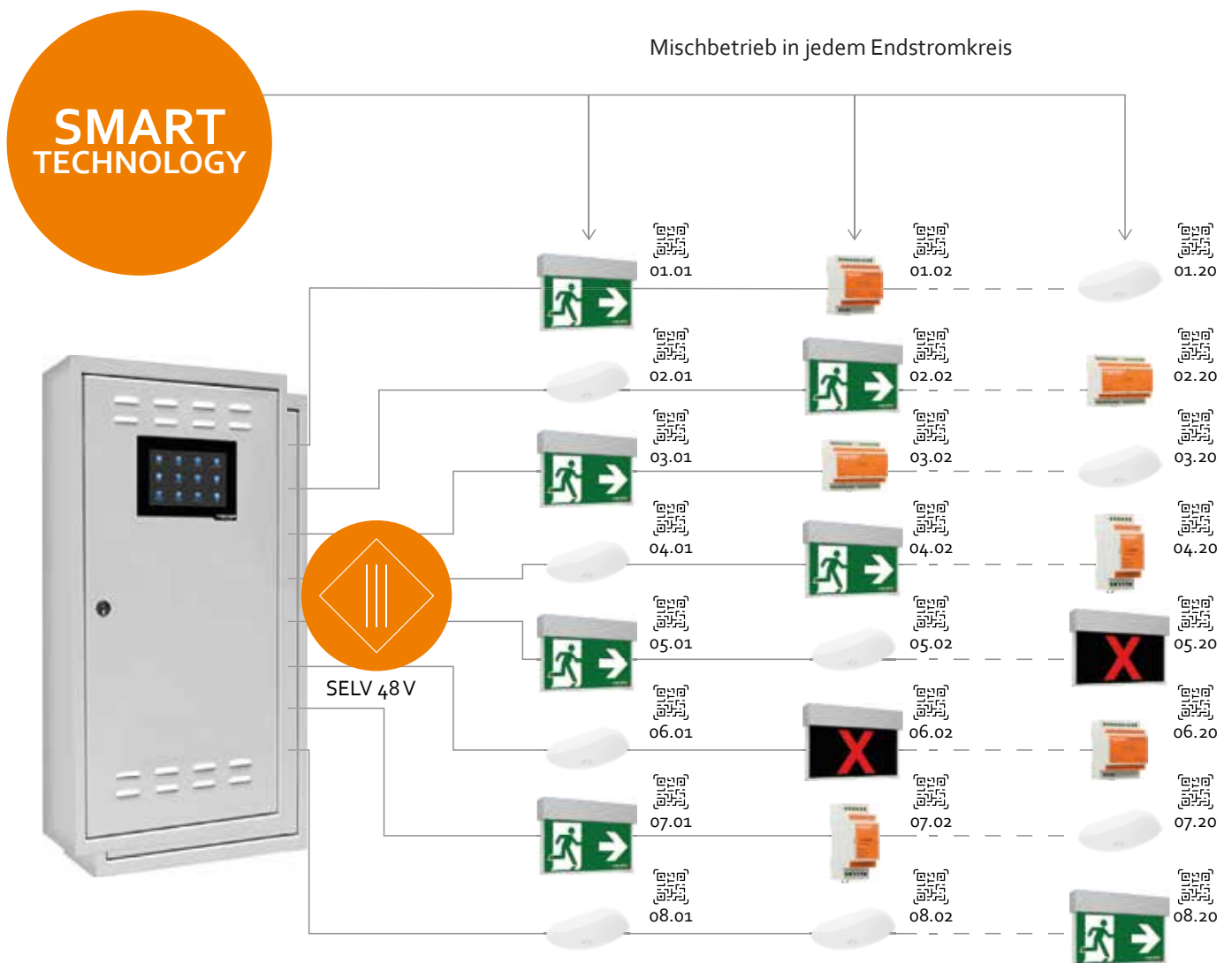


Weitere Infos auf
unserer Website

INSILIA[®] 2 - MEHR ALS NUR EINE BRANDABSCHNITTVERSORGUNG

- » Dank SMART-Technologie können Notleuchten im Mischbetrieb auf den Endstromkreisen betrieben werden
- » Optionale I/O Module können wie Notleuchten mit auf den Endstromkreisen betrieben werden. Das schafft die Möglichkeit der Einbindung von Schaltlogiken ohne zusätzlichen Verkabelungsaufwand

- » Maximale Belastung von 120 W pro Endstromkreis
- » Versorgung von bis zu 320 Notleuchten
- » Bis zu 500m Endstromkreislänge dank 48 V Systemspannung
- » Unique Adressen: automatisierte Adressvergabe über einzigartige Adresse 




16
Bis zu 16
Endstromkreise

20
Bis zu 20 Leuchten
Leuchten pro
Endstromkreis

320
Bis zu 320
Leuchten / Module

I/O
Im
Endstromkreis


Unique
Adressen

WIZARD-FUNKTION FÜR EINE AUTOMATISIERTE INBETRIEBNAHME

Wie auch schon bei ihrem Vorgänger erfolgt die Erstinbetriebnahme der INSiLIA² automatisch über den INSiLIA² WIZARD.



Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen

BESONDERE MERKMALE

- » Die auf den Stromkreisen installierten Leuchten werden softwaregeführt gemäß ihrer Funktion erkannt
- » In 7 einfachen Schritten werden alle angeschlossenen Rettungszeichenleuchten direkt in Dauerbetrieb und Notleuchten in Bereitschaftsbetrieb programmiert
- » Die Grundkonfiguration erfolgt innerhalb von 5 Minuten
- » Der Installateur kann die Leuchten in einem Freitextfeld nach Wunsch benennen

INBETRIEBNAHMEZEIT LPS SYSTEME

Anzahl	1 Stück	2 Stück	5 Stück	10 Stück	20 Stück
INSiLIA ^{®2}	5 Minuten	10 Minuten	25 Minuten	50 Minuten	100 Minuten
Wettbewerb	15 Minuten	30 Minuten	75 Minuten	150 Minuten	300 Minuten

*Labortest von 3 marktüblichen Systemen im August 2022



A3

RETTUNGSZEICHENLEUCHE A3 DIE ELEGANTE ALUMINIUM SCHEIBENLEUCHE

Rettszeichenleuchte mit elegantem Gehäse aus eloxierten Aluminium. Die hochwertig gearbeitete Plexiglasscheibe erlaubt eine extrem gleichmäßige Ausleuchtung des Piktogramms. Das neu entwickelte Gehäseprofil ermöglicht die einfache Universalmontage an Wand und Decke.





BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite: 25 m
- » Schutzart: IP20
- » Schutzklasse: I | III bei INSILIA®-Technik
- » Leuchtmittel: Power-LED's
- » Montageart: universal (Wand / Decke)
- » Gehäuse: Aluminium
- » Farbe: weiß (-W) und silber (-S)
- » Umgebungstemperatur: -5 °C bis 35 °C
- » DIP-Schalter zur Umschaltung von 3 h auf 8 h



Weitere Infos auf
unserer Website

BQ & BR

BQ / BR - SERIE

MINIMALISMUS FÜR SYSTEMDECKEN

Die BQ/BR-Serie zeichnet sich besonders durch ihr minimalistisch-modernes Erscheinungsbild aus. Die dezente Bauform ist das Resultat einer speziell entwickelten, besonders raumsparenden LED-Technologie mit herausragenden lichttechnischen Eigenschaften für einen minimalen Leuchteinsatz.

BESONDERE MERKMALE

- » Batterietechnik mit LiFePO₄ Batterie
- » Schutzart: IP₄₂ / 20
- » Schutzklasse: I | III bei INSILIA®-Technik
- » Leuchtmittel: Power-LED
- » Montageart: Deckeneinbau / Deckenanbau
- » Gehäuse: Metallrahmen
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: 0 °C bis 40 °C
- » Alternativ mit rundem oder quadratischem Einbaurahmen





BOE



BRE



Rotierbare BS-Light-Engine schafft Freiheit bei der Planung und Installation



BQD



Speziallinse zur Beleuchtung von Rettungswegen oder zur Flächenbeleuchtung



BRD

INSiLIA[®] 2



FUNKTIONSERHALT-E₃₀

Der Funktionserhalt wurde durch eine Typenprüfung im unabhängigen Brandschutz-Kompetenzzentrum des Materialprüfungsamts der Universität Stuttgart nachgewiesen.

Technischen Daten

Abmessung (H x B x T mm):

Gewicht (kg):

Umgebungstemperatur:

Schutzklasse:

Schutzart:

IK-Kennzeichnung:

Feuerwiderstand:

Gehäusefarbe:

Stromkreise:

INSiLIA[®] 2-40-8-E₃₀

1219 x 669 x 425,5

79,5

+5 °C bis +30 °C

I

IP42

IK10

30 Min.

Farbe weiß, ähnlich RAL 9010

8

INSiLIA[®] 2-40-16-E₃₀

2069 x 669 x 425,5

312

+5 °C bis +30 °C

I

IP42

IK10

30 Min.

Farbe weiß, ähnlich RAL 9010

16

E30



Weitere Infos auf
unserer Website



Weitere Infos auf
unserer Website

ZB2

ZENTRALE SICHERHEITS STROMVERSORUNG

Die ZB2-Serie bietet die Zuverlässigkeit und Effektivität unserer neuesten Generation der Steuerelektronik. Die MiX-Technologie ermöglicht es, jeden Kreis einzeln zu überwachen und zu steuern.

Es können Gruppen über Schalteingänge erzeugt werden und auch die einzelne Steuerung jeder Leuchte über Gruppen oder Schaltbefehle ist möglich. Voraussetzung hierfür sind Leuchten mit den sogenannten „Uniq“-Bausteinen.

ZB2 SERIE



ZB2-M



ZB2-C-K



ZB2-C-G



ZB2-S

Gerätekombischrank mit Batteriefach	✓	✓	✓	
Einzelblocküberwachung (optional)	✓	✓	✓	✓
Geräteschrank				✓
Selbstadressierende Leuchten	✓	✓	✓	✓
Schutzart: IP21	✓	✓	✓	✓
Schutzklasse: I	✓	✓	✓	✓
Lackierung: RAL7035 (Lichtgrau)	✓	✓	✓	✓
Abmessungen	1200 x 600 x 350 mm (HxBxT)	1800 x 600 x 350 mm (HxBxT)	2050 x 800 x 400 mm (HxBxT)	2050 x 800 x 400 mm (HxBxT)
Nennbetriebsdauer 1 h, 3 h oder 8 h:	✓	✓	✓	✓
Anschlussleistung:	max. 1,5 kW DC	max. 5,5 kW DC	max. 5,5 kW DC	max. 20 kW DC
Vorbereitet für:	bis zu 24 Endstromkreise	bis zu 32 Endstromkreise	bis zu 48 Endstromkreise	bis zu 80 Endstromkreise



MX-SERIE

DIE SICHERHEITSLEUCHE FÜR GROSSE HÖHEN

Die Stunde der MX-Serie schlägt immer dann, wenn viel Licht gefragt ist. Sie überzeugt mit ihrer Leistung auf großen, freien Flächen im Innenbereich. Mit ihrer breit strahlenden Linsenoptik eignet sie sich optimal für Kommissionierflächen in der Logistik.

Alternativ ist sie mit einer tiefstrahlenden Linsenoptik beispielsweise zur Ausleuchtung von Rettungswegen zwischen Hochregalen, oder schräg montiert im Außenbereich an Fassaden zur Beleuchtung von Rettungswegen erhältlich.





BESONDERE MERKMALE

- » Hoher Lichtstrom – 1375 lm
- » Tief- und breitstrahlende Variante erhältlich
- » Für den Außenbereich geeignet - IP65
- » Widerstandsfähiges Aluminium-Gehäuse - IK10
- » Schutzklasse: I

DYNAMISCH-ADAPTIVE FLUCHTWEGLENKUNG

Traditionelle Rettungszeichenleuchten mit statischer Funktion weisen im Notfall den Weg. Sie sind nicht richtungsvariabel und reagieren nicht auf Gefahr.

Daher gibt es Situationen, wie beispielsweise den Brandfall, in der die statische Anzeige des immer gleichen Fluchtwegs nachteilig sein kann. Nämlich genau dann, wenn dieser schon voller Rauch ist. Sicherer ist in diesem Fall eine dynamische oder adaptive Fluchtweglenkung, die in der Lage ist, sich der Gefahrensituation automatisch anzupassen und eine alternative Fluchtrichtung anzuzeigen.

FiSCHER geht den Weg der adaptiven Fluchtweglenkung. Laut ZVEI handelt es sich dabei um eine automatische Unterstützung von Flüchtenden mittels technischer Maßnahmen mit dem Ziel einer sicheren Evakuierung, bei der die Signalisierung der Fluchtwege im Anforderungsfall aktiviert (z.B. AN / AUS) und kontinuierlich variabel (z. B. RECHTS / LINKS) angepasst wird.

- » Die Gefahrenlage wird räumlich und zeitlich vordefiniert.
- » Die (anlagen-) technischen Maßnahmen sind zeit- und richtungsveränderlich einstellbar.



RETTUNGSZEICHENLEUCHTEN WEISEN IN RICHTUNG EINES SICHEREN RETTUNGSWEGS



Mehr dazu hier:
ZVEI Merkblatt „Adaptive Fluchtweglenkung“

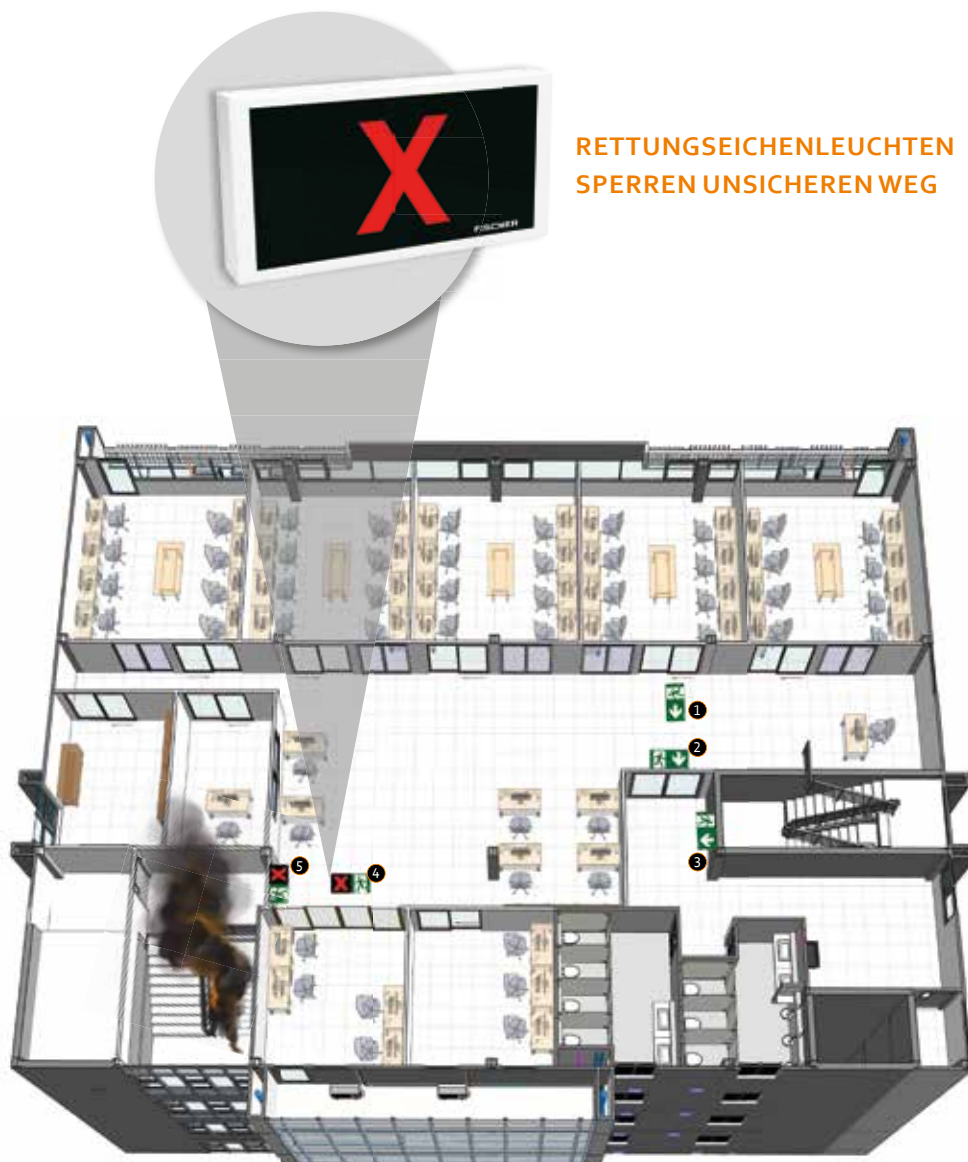
SITUATION 1- NORMALBETRIEB

Alle Rettungszeichenleuchten ① bis ⑤ weisen in Richtung eines sicheren Rettungswegs.

- » Die Signalisierung der Fluchtwege wird vom Beginn bis zum Ende der Evakuierung kontinuierlich variabel (richtungsweisend) an die Entwicklung der Gefahrenlage angepasst.
- » Eine Überwachung der Flucht- und Rettungswege hinsichtlich ihrer gefahrenfreien Begehbarkeit wird vorausgesetzt.

Werden an der INSiLIA^{®2} oder der ZB2 speziell für die adaptive Fluchtweglenkung geeignete Rettungszeichenleuchten betrieben, kann die Anlage das auf den Leuchten darge-

stellte Piktogramm je nach Gefahrensituation umschalten. Der Piktogrammwechsel der Leuchten erfolgt durch das LPS/CPS nach Informationen beispielsweise der Gebäudeleittechnik oder Brandmeldeanlage. Die Sicherheitslichtgeräte können über die Leuchten verschiedene Fluchtrichtungen oder ein Sperrsymbol anzeigen. Die auf Wunsch einstellbare Blinkfunktion der Piktogramme steigert die Aufmerksamkeit flüchtender Personen noch zusätzlich.



**RETTUNGSEICHENLEUCHTEN
SPERREN UNSICHEREN WEG**



ZVEI Infoschrift „Neue Konzepte für richtungsvariable Sicherheitsbeleuchtung“

SITUATION 2- BRANDFALL IM RETTUNGSWEG

Rettungszeichenleuchten ① bis ③ weisen in Richtung des sicheren Rettungswegs.
Rettungszeichenleuchten ④ und ⑤ sperren den unsicheren Weg.



DY-SERIE

RETTUNGSZEICHENLEUCHTEN FÜR DIE ADAPTIVE FLUCHTWEGLENKUNG

Die Rettungszeichenleuchten der DY-Serie stellen Piktogramme über dynamische matrix LED-Panel dar und sind wahlweise als Version zur zentralen Versorgung über FISCHER ZB₂ CPS oder INSILIA® LPS verfügbar.

Die integrierte Leistungsüberwachung der LED in den Leuchten ermöglicht detaillierte Funktionstests. Je nach Anwendungsbereich und Anforderung kann zwischen zwei unterschiedlich auflösenden Varianten gewählt werden.

Die Leuchten unterstützen die Darstellung von bis zu 13 unterschiedlichen Piktogrammen in jeweils zwei Helligkeitsstufen. Durch wiederholtes, aufeinander folgendes Umschalten zwischen den beiden Helligkeitsstufen kann ein Blinken der Piktogramme erzeugt werden. So wird im Notfall ein besonderer visueller Reiz erzeugt, der zusätzlich für Aufmerksamkeit sorgt. Die Leuchten lassen die Darstellung von Piktogrammen in einer Abfolge zu, so dass eine Animation entsteht. Mit mehreren Schalteingängen sind verschiedene Animationen umsetzbar.



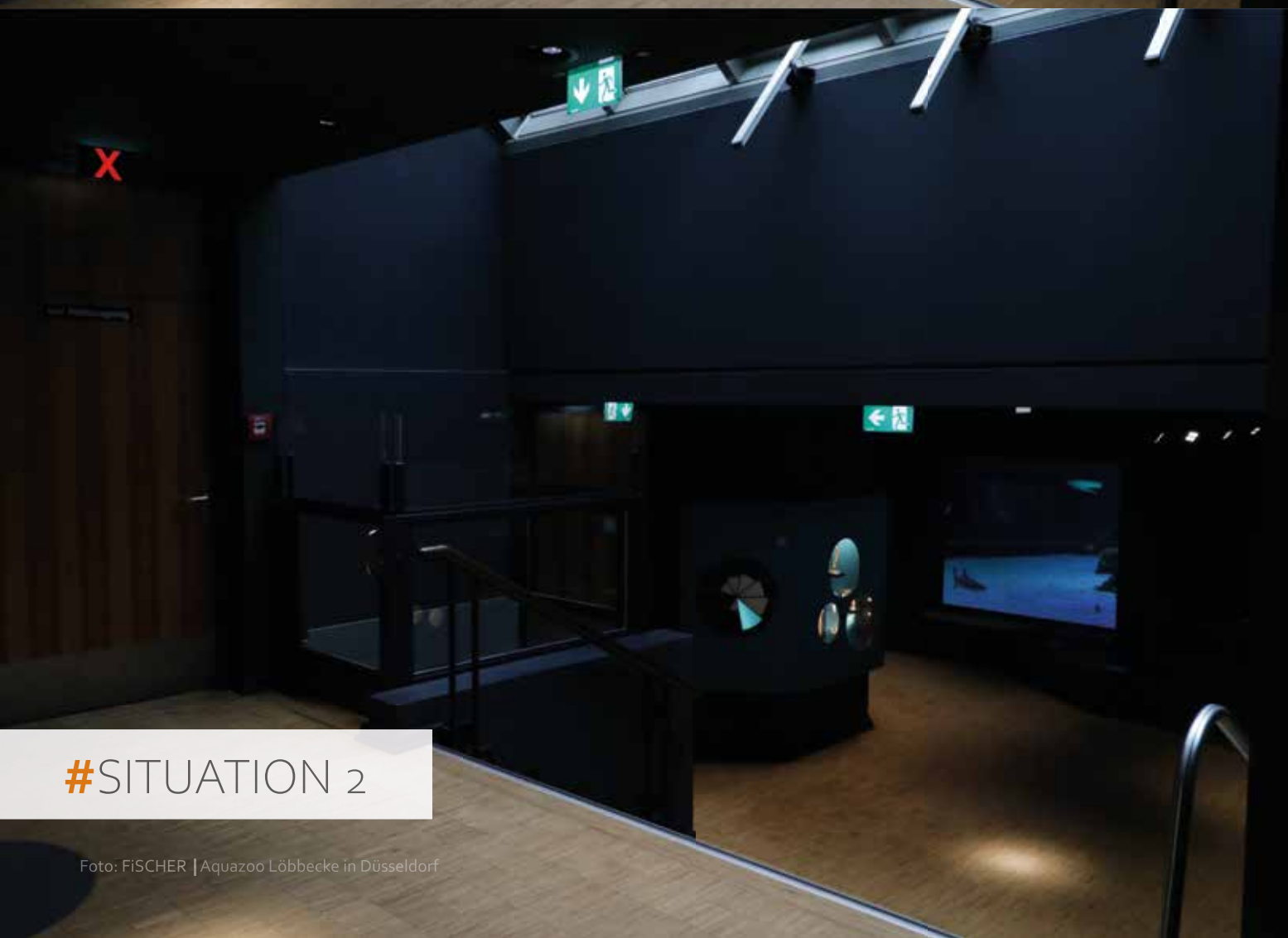


BESONDERE MERKMALE

- » Rettungswegkennzeichnung über dynamische Piktogramm Darstellung
- » Bis zu 13 unterschiedliche Piktogramm Darstellungen möglich
- » Blinkfunktion über zwei programmierbare Helligkeitsstufen realisierbar
- » Anzeige lässt Abfolge von Piktogrammen (Animation) zu; Erkennungsweite: 30 m
- » Robustes Gehäuse, Rahmenprofil aus gepulvertem Stahlblech
- » Schutzart: IP65
- » Schutzklasse: I | III bei INSILIA®-Technik
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur: -5 °C bis 35 °C
- » Auch als doppelseitige Version erhältlich



#SITUATION 1

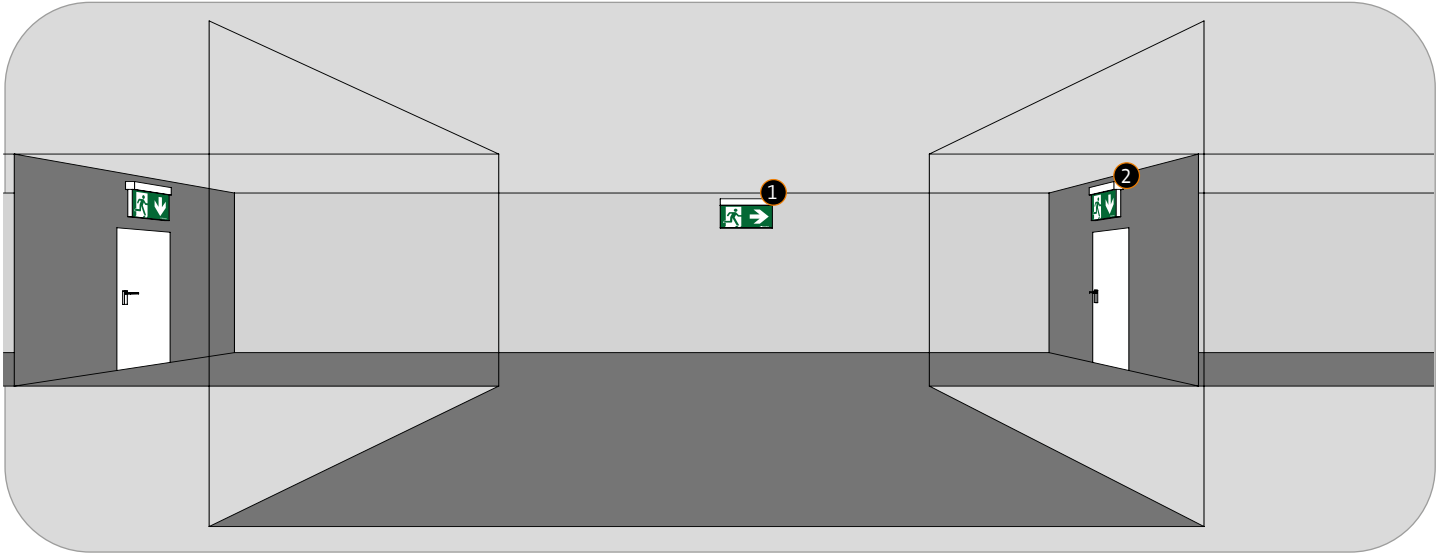


#SITUATION 2

DYNAMISCH-ADAPTIVE FLUCHTWEGLENKUNG

SITUATION 1- NORMALBETRIEB

Rettingszeichenleuchten ① und ② weisen in Richtung des kürzesten Rettungsweges.

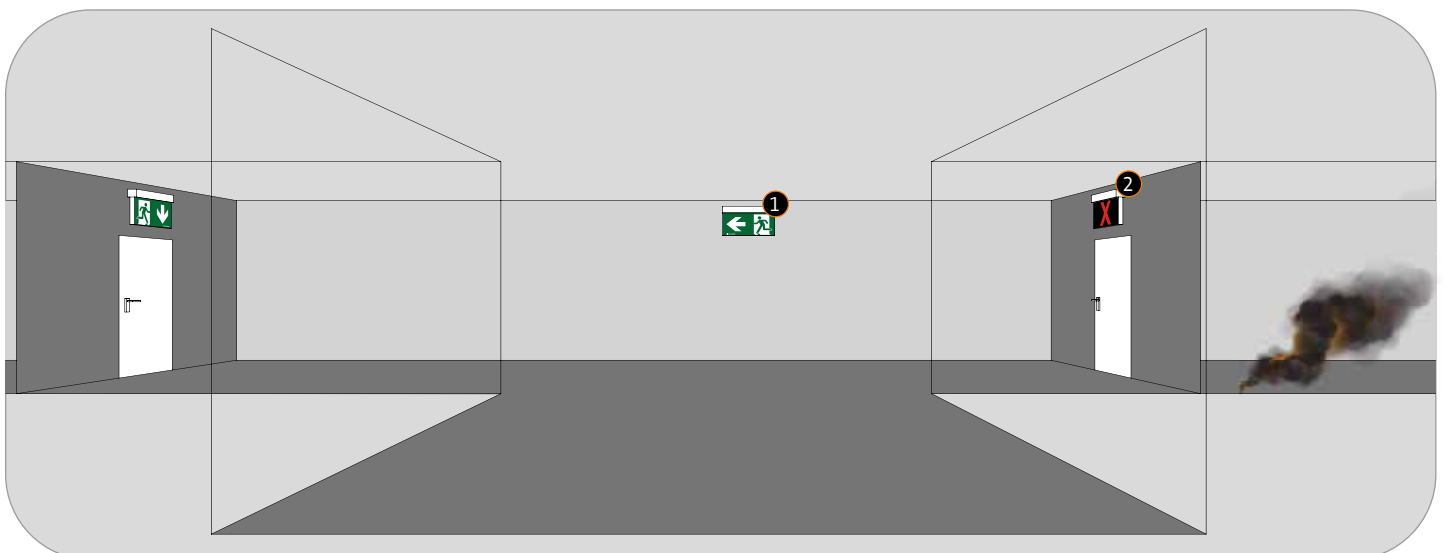


ÜBERSICHT DARSTELLBARER PIKTOGRAMME:



SITUATION 2- BRANDFALL IM RETTUNGSWEG

Rettingszeichenleucht ① weist in Richtung des sicheren Rettungswegs. Rettingszeichenleucht ② sperrt unsicheren Weg





NOT- UND SICHERHEITSLAUCHTEN

ZUM EINSATZ IN DER LEBENSMITTELINDUSTRIE

Betriebe der Lebensmittelproduktion und -verarbeitung unterliegen gleichermaßen den strengen Vorgaben bei der Wahl ihrer Leuchten für die Not- und Sicherheitsbeleuchtung wie Betriebe der Lebensmittellogistik und die Hersteller von Verpackungen für Lebensmittel. Die Anforderungen in den Bereichen Lichttechnik, Hygiene und Elektrotechnik sind für Leuchten, die in Räumen der Nahrungs- und Genussmittelindustrie zum Einsatz kommen, besonders hoch. In diesen Bereichen dürfen nur Leuchten zum Einsatz kommen:

- » in denen kein Glas verbaut ist
- » in denen Leuchtmittel ausschließlich abgedeckt verwendet werden
- » die bruchsicher sind
- » die entsprechend ihrem Einsatzort Feuchtigkeit, Kälte, Erschütterungen und chemischen Reinigungsmitteln standhalten.

Diese Vorgaben finden in der gesamten Lieferkette für Lebensmittel Anwendung. Ob Leuchten diesen strengen Vorgaben entsprechen, wird von öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für Betriebs- und Produkthygiene im Lebensmittelbereich geprüft und zertifiziert. Alle FiSCHER Leuchten der Serien HAW, HAD und HAU.



MIT BATTERIEHEIZUNG AUCH IN
KÜHLHÄUSERN EINSETZBAR.





BALLWURFSICHERHEIT FÜR NOT- UND SICHERHEITSLAUCHTEN

Die kinetische Energie von sich schnell bewegenden Bällen mit denen in Sport- und Turnhallen gespielt wird, kann elektrische Betriebsmittel zerstören. Eine Gefährdung der Nutzer geht dabei nicht nur vom Verlust der Funktion aus, sondern auch von herabfallenden Teilen. Aus diesem Grund sind in Deutschland in der Norm DIN 18032-1 „Sporthallen – Hallen für Turnen, Spiele und Mehrzwecknutzung – Grundsätze für Planung und Bau“ die bautechnischen Anforderungen für Sporthallen festgelegt. Gemäß dieser Norm müssen Leuchten und deren Zubehör, wie Tragschienen und Material zur deren Befestigung, ballwurfsicher sein.

Die DIN 18032-3 „Hallen für Turnen und Spiele, Prüfung der Ballwurfsicherheit“ und die DIN 57710-13 „Leuchten mit Betriebsspannung unter 1 000 V, Ballwurfsichere Leuchten“ beschreiben die Prüfbedingungen auf Ballwurfsicherheit von Sporthallenleuchten.

Entsprechende Leuchten werden demnach testweise mit einem Ballschussgerät beschossen. Nach einer Serie von Beschüssen mit einem Handball und einem Hockeyball aus drei Richtungen, bei der der Ball mit einer Aufprallgeschwindigkeit von etwa 85 km/h (Handball) oder 65 km/h (Hockeyball) auf die Leuchten trifft, dürfen diese keine wesentlichen Beschädigungen aufweisen, vor allem dürfen die Leuchtmittel nicht beschädigt sein und keine Teile während des Tests herunterfallen. Als Zeichen für die Ballwurfsicherheit wird das Ball-Symbol erteilt. Dieses finden Sie als Icon beim Bild jeder von uns erfolgreich getesteten Leuchte.

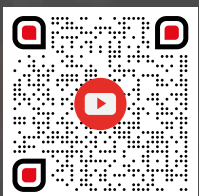
Die uneingeschränkte Ballwurfsicherheit ist grundsätzlich nur dann sichergestellt, wenn die Herstellerhinweise in der Montageanleitung beachtet werden.



BALLSCHUTZKORB BSKG.M



BALLSCHUTZKORB
BSKK.M



Damit auftreffende Bälle Leuchten nicht derart beschädigen, dass Teile abbrechen und herabfallen, müssen Leuchten für Sporthallen gemäß DIN VDE 0710-13 ballwurfsicher sein. Die Anforderungen der notwendigen Prüfung gemäß DIN VDE 0710-13 erfüllen die Rettungszeichenleuchten aus der BA-Serie anstandslos.





Schokoladenwaren

LICHTBAND LÖSUNGEN

INTEGRATION VON FREMDLEUCHTEN

Wenn Sie in Ihrem Objekt mehr als 20 Fremdleuchten der Allgemeinbeleuchtung oder ganze Lichtbänder mit Notbeleuchtung ausstatten wollen, prüfen wir gerne die Kompatibilität dieser Produkte mit unseren Technologien und Bausteinen.

Dabei übernehmen wir gerne auch die direkte Kommunikation mit dem Hersteller des Lichtbandsystems.

Um eine unter allen Betriebsbedingungen sichere Funktion gewährleisten zu können, schauen wir genau auf die technische Ausführung und Funktion der von Ihnen zur Verfügung gestellten Produkte. Wir testen das elektrische Zusammenspiel vorhandener Komponenten mit unseren Geräten und Bausteinen und prüfen:



- » die Eignung für den DC-Betrieb
- » die Kompatibilität zu DALI Notlicheinstellungen
- » die Kompatibilität zum FiSCHER ZB2 System
- » die sichere Kommunikation in allen Betriebszuständen

Besteht Ihr Produkt unsere Testreihen, erhalten Sie von uns ein passendes Angebot*.

* Das Angebot umfasst keine CE-Prüfung oder sonstige, für einen Betrieb in Deutschland notwendige Zertifizierung



P6-SERIE

BELEUCHTUNG VON FLUCHTWEGEN ZUM SAMMELPUNKT IM AUSSENBEREICH

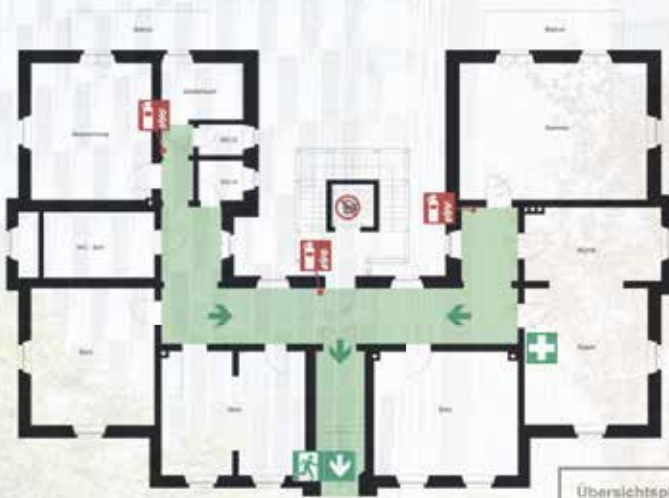
Klassische Outdoor-Sicherheitsleuchte. Diese IP65 Pollerleuchte eignet sich zur Außen-Bodenmontage. Das spezielle Gehäuse erlaubt eine besonders einfache und schnelle Installation. Ein Einstellen des Abstrahlwinkels ist nicht nötig.

BESONDERE MERKMALE

- » Zelltechnologie: LiFePO₄ Batterie
- » Schutzart: IP65
- » Schutzklasse: I | III bei INSiLIA[®]-Technik
- » Leuchtmittel: High Power LED Chip > 100 lm/W
- » Montageart: Bodenmontage
- » Gehäuse: Aluminiumdruckguss
- » Farbe: Anthrazit
- » Umgebungstemperatur: 0°C bis 40°C
- » Umgebungstemperatur:
Für die Version mit Batterieheizung: -15 °C bis 40 °C



FLUCHT- UND RETTUNGSPLAN



Erdgeschoss

Legende

- Treppen
- Feueralarmanlage
- Ausgang
- Feuerlöscher
- Aufzug
- Fluchtweg
- Erste Hilfe
- Fluchtweg

Muster GmbH
Musterstraße 11
12345 Musterstadt

Standort: Erdgeschoss

Übersichtsplan: 01.01.2020

Fluchtplan 7

www.fluchtplan7.de

9999-001-1

0000 000 000 0000



Verhalten im Brandfall

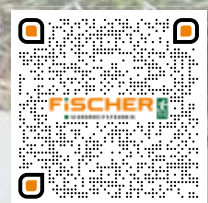
Ruhe bewahren

1. Brand melden **112**
Werden Sie informiert?
Wo ist der Brand?
Wie viele Personen?
Welche Gefahren?
Warten auf Rückfragen!
2. In Sicherheit bringen **Fluchtweg**
Gefährliche Bereiche meiden
Türen geschlossen
Gefahrensignale beachten
Fluchtweg folgen
Hilfen auftrag beachten
Auf Anweisung achten
3. Löschversuch unternehmen **Fluchtweg**
Feuerlöscher, Feuerlöscher benutzen
Arbeitsmittel Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

1. Unfall melden **112**
Werden Sie informiert?
Wo ist der Unfall?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzung?
Warten auf Rückfragen!
2. Erste Hilfe **Erste Hilfe**
Abklärung des Unfalls
Vermittlung der Verletzten
Abklärung des Unfalls
3. Weitere Maßnahmen **Erste Hilfe**
Befehlsgegenstände einrichten
Sachschäden vermeiden



Weitere Infos auf unserer Website



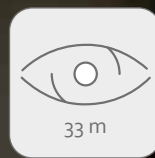
W8-Serie

DIE 4-SEITIGE HAUBENLEUCHE FÜR GROSSE RÄUME

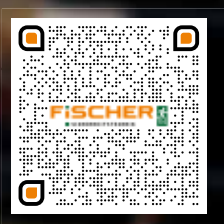
Die W8 ist eine 4-seitige Haubenleuchte zur Rettungswegkennzeichnung mit einer Basis aus pulverbeschichtetem Stahlblech und einer Haube aus Acrylglas.

BESONDERE MERKMALE

- » Erkennungsweite 33 m
- » Schutzart IP40
- » Schutzklasse I | III bei INSILIA®-Technik
- » Leuchtmittel LED
- » Montageart: Deckenanbau
- » Haube: Acrylglas
- » Basis: Stahlblech pulverbeschichtet
- » Farbe: weiß
- » Umgebungstemperatur 0° C bis 35° C



SUPERFLY AACHEN



Weitere Infos auf
unserer Website



RETTUNGSZEICHEN MIT VOLLER LEUCHTKRAFT

DIMMBARE NOT- UND SICHERHEITSLEUCHTEN IN VERSAMMLUNGSSTÄTTEN

In betriebsmäßig verdunkelten Räumen, zum Beispiel in Kinosälen, Hörsälen, Theatern und Sportstadien, würden Rettungszeichenleuchten in Dauerschaltung bei voller Ausleuchtung des Piktogramms mit 500 cd die zahlenden Gäste oder Nutzer erheblich beim Verfolgen der jeweiligen Darbietungen stören.

Um solche Störungen zu vermeiden, ist ein Dimmen der für die Störung verantwortlichen Leuchten sinnvoll. Aus diesem Grund besitzen Systeme zur zentralen Überwachung und Versorgung der Not- und Sicherheitsbeleuchtung aus dem Hause FISCHER eine Funktion die es ermöglicht, kompatible Leuchten auch einzeln zu dimmen. Dabei bleibt die Ausleuchtung der Piktogramme auch in gedimmtem Zustand gleichmäßig und eine Erkennbarkeit im Notfall ist gewährleistet.

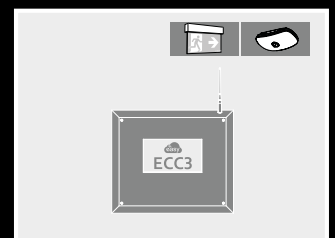
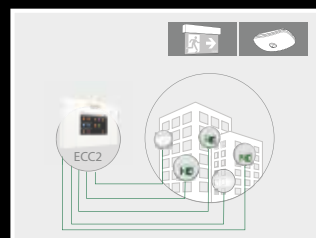
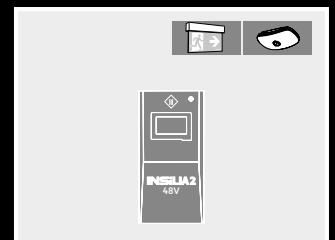
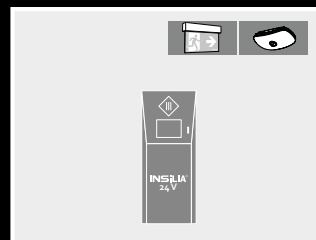
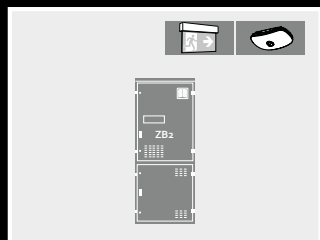


Weitere Infos auf
unserer Website



RETTUNGSZEICHEN MIT REDUZIRTER LEUCHTKRAFT
WÄHREND DER VORSTELLUNG

KOMPATIBLE SYSTEME:





Weitere Infos auf unserer Website

SONDERPIKTOGRAMMSET

4-FACH SETS FÜR GÄNGIGSTE EINSATZBEREICHE

Standardmäßig liegt jeder unserer Rettungszeichenleuchten ein 4-fach Universal-Piktogramm-Set gemäß DIN SPEC 4844-4 bei. Ein klarer Vorteil für Sie als Kunden, da Sie sich beim Kauf noch nicht auf den späteren Installationsort festlegen müssen.

Um auch die Verwendung bei besonderen Einsatzorten und Zwecken, wie Treppenaufgängen, der Kennzeichnung von Rettungseinrichtungen oder der Brandmeldezentrale einfach und schnell zu gestalten, können für die unten aufgeführten Leuchtenserien ab sofort auch die gängigsten Sonderpiktogramme in einem 4-fach Set bestellt werden. So bleiben Sie in der Anwendung vollkommen flexibel und Ihr Aufwand für Beschaffung und Lagerhaltung reduziert sich erheblich.

VORTEILE FÜR PLANER

- » Leuchte mit Piktogrammen aller Pfeilrichtungen unter einer Bestellnummer

VORTEILE FÜR GROSSHANDEL

- » Geringerer Platzbedarf im Lager
- » Nur ein Typ zu lagern
- » Geringerer Verwaltungsaufwand

VORTEILE FÜR ELEKTRIKER/INSTALLATEURE

- » Richtungswechsel auch nach Montage möglich





BETREIBERHAFTUNG

BETREIBERHAFTUNG - IHRE RECHTE UND PFLICHTEN

Grundsätze zum Betrieb einer Not- und Sicherheitsbeleuchtung



Als Betreiber begründet sich Ihre Verpflichtung zur Prüfung und Wartung der Not- und Sicherheitsbeleuchtung eines Gebäudes aus:

- » Der Verkehrssicherungspflicht
- » Der Arbeitsstättenverordnung
- » Dem Arbeitsschutzgesetz
- » Der DIN VDE V 0108-100-1:2018

Verkehrssicherungspflicht

Verkehrssicherungspflichten entstehen insbesondere durch die Herrschaft über eine Gefahrensphäre (Betrieb eines Gebäudes). Sie können ebenfalls durch das Hervorrufen berechtigten Vertrauens in die Abwehr einer Gefahr entstehen.

Derjenige, der eine Gefahrenquelle schafft oder unterhält, ist verpflichtet, die notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um Schäden Dritter zu verhindern.



In Deutschland ist eine Verkehrssicherungspflicht eine deliktsrechtliche Verhaltenspflicht zur Abwehr von Gefahren gegenüber Dritten aus §§ 823 ff. BGB. Somit begründet sich aus dieser Verkehrssicherungspflicht für Sie als Gebäudebetreiber eine Haftung gegenüber allen im Gebäude befindlichen Personen.

Innerhalb des Unternehmens treffen die Verkehrssicherungspflichten - und damit die Haftung - nicht nur den Unternehmensträger, sondern ggf. auch Arbeitnehmer. Dies ergibt sich aus Arbeitsanweisungen oder arbeitsvertraglichen Regelungen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Die Pflicht zur Überwachung hingegen bleibt immer beim Arbeitgeber.

Arbeitsstättenverordnung

Gemäß §4 Abs. 3 der ArbStättV besteht eine Verpflichtung des Arbeitgebers zur regelmäßigen und sachgerechten Wartung sowie zu einer regelmäßigen Funktionsprüfung der Sicherheitsbeleuchtung. Dabei sind festgestellte Mängel unverzüglich zu beseitigen.

Können Mängel, mit denen eine unmittelbare erhebliche Gefahr verbunden ist, nicht sofort beseitigt werden, ist die Arbeit / der Betrieb eines Gebäudes einzustellen.

Im Falle unterlassener Wartung / Mängelbeseitigung drohen empfindliche Strafen:



Wer die Wartung und Instandhaltung nicht ausführt verhält sich gemäß §9 Abs. 1.1; 1.2; 1.5 ArbStättV ordnungswidrig. Gem. §25 Abs. 2 ArbSchG kann in solchen Fällen ein Bußgeld von 5.000€ bis 25.000€ verhängt werden.

Werden Mängel nicht beseitigt und es kommt es zu Personenschäden, ist von grober Fahrlässigkeit auszugehen. Dies stellt einen Straftatbestand gemäß §9 Abs.2 ArbStättV i.V.m §26 Abs.2 ArbSchG dar und kann mit Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr geahndet werden.

Betreiberpflichten, die sich aus der DIN VDE V 0108-100-1:2018 begründen.

Die Vornorm zur DIN VDE V 0108-100-1 aus Dezember 2018 wurde bei der Verwendung von selbstversorgten Notleuchten stark angepasst. Im Rahmen dieser Anpassungen wird es notwendig, bei allen neu errichteten oder sanierten Objekten, bei denen diese Vorschrift angewendet wird, selbstversorgte Notleuchten:

1. an einer geeigneten „zentralen“ Stelle auf Funktion zu überwachen
2. in Betriebsruhezeiten den Batteriebetrieb zu unterbinden.

Der Betreiber des Gebäudes muss eine zuständige Person bestimmen, die die regelmäßige Wartung des Systems überwacht.











Diese Person muss ausreichende Befugnisse haben, um die Ausführung der notwendigen Arbeiten zu veranlassen. Als fachkundige Person haben Sie eine Aufklärungspflicht.

Vor der Inbetriebnahme des Gebäudes muss der Errichter den Betreiber über die Notwendigkeit einer regelmäßigen Wartung aufklären.

BETREIBERHAFTUNG – WARTUNG EINER NOTBELEUCHTUNGSANLAGE

erforderlich gem. § 4 Abs. 3 ArbStättV - Wartung gem. DIN VDE V 0108-100-1:2018

	SELBSTVERSORGTE NOTLEUCHTEN	CPS-SYSTEM (ZB2)	LPS-SYSTEM (INSiLIA®2)
			
	Prüfen des Status an der Leuchte oder am Meldetableau	Prüfen des Status an der Anlage oder am Meldetableau	Prüfen des Status an der Anlage oder am Meldetableau
	Prüfung jeder Leuchte + händische Dokumentation wenn kein easy-NB oder ECC System vorhanden ist.	Prüfung jeder Leuchte auf Funktion - Dokumentation per Hand, wenn kein System mit Meldespeicher (bspw. ZB2) oder easy-NCM vorhanden ist.	Prüfung jeder Leuchte auf Funktion - Dokumentation per Hand, wenn kein System mit Meldespeicher (bspw. INSiLIA®) oder FMS-NB-IOT-IN vorhanden ist.
	Umschalten auf die Ersatzstromquelle (Simulation Netzausfall), Prüfung jeder Leuchte.	Umschalten auf die Ersatzstromquelle (Simulation Netzausfall) - Unterspannungswächter auf Funktion überprüfen.	Umschalten auf die Ersatzstromquelle (Simulation Netzausfall) - Unterspannungswächter auf Funktion überprüfen.
	Überprüfung jeder Leuchte auf Funktion - ggf. reinigen - Kapazitätstest über die volle Dauer !ACHTUNG! Kompensationsmaßnahmen treffen	Überprüfung jeder Leuchte auf Funktion - ggf. reinigen - Kapazitätstest über die volle Dauer !ACHTUNG! Kompensationsmaßnahmen treffen	Überprüfung jeder Leuchte auf Funktion - ggf. reinigen - Kapazitätstest über die volle Dauer !ACHTUNG! Kompensationsmaßnahmen treffen
	Lichttechnische Überprüfung	Lichttechnische Überprüfung	Lichttechnische Überprüfung

Mängel müssen beseitigt oder die Arbeit muss eingestellt werden (§4 Abs. 1 ArbStättV)

Kommt es bei nicht beseitigten Mängeln zu Personenschäden, ist von grober Fahrlässigkeit auszugehen (§9 Abs. 2 ArbStättV i.V.m §26 Abs. 2 ArbSchG - dies ist eine Straftat und kann mit einer Freiheitsstrafe von bis zu einem Jahr geahndet werden.

Mangelnde Wartung und Instandhaltung sind Ordnungswidrigkeiten gem. §9 Abs. 1 Nr. 1-5 ArbStättV i.V.m §25 Abs. 2 ArbSchG - nicht Einhaltung kann mit einer Geldstrafe von 5.000€ bis 25.000€ geahndet werden.



HUNDE SIND BEI UNS WILLKOMMEN



FISCHER EINBLICKE

GESUNDE SNACKS



MODERNSTES EQUIPMENT



WARUM IST DIE NOTBELEUCHTUNG WICHTIG FÜR DEN ARBEITSSCHUTZ?



Die Sicherheitsbeleuchtung ist ein fester Bestandteil der Einrichtung von Arbeitsstätten, der dem gefahrlosen Verlassen von Gebäuden dient. Die Installation gehört zu den Pflichten von Arbeitgebern, wobei diese insbesondere die Technischen Regeln für Arbeitsstätten ASR A2.3 und ASR A3.4 beachten müssen. Die Prüfung der Notbeleuchtung ist grundsätzlich durch eine zur Prüfung befähigte Person durchzuführen.

SEMINAR

Arbeitsschutz - Aktualisierung der Technischen Regeln für Arbeitsstätten

SEMINARBESCHREIBUNG:

Durch die Bekanntmachung der Neufassung der ASR A2.3 und ASR 3.4 am 18.03.2022 ergeben sich wesentliche Änderungen. Sie erfahren alle für Sie relevanten Änderungen in Bezug auf Fluchtwege sowie für die Not- und Sicherheitsbeleuchtung.

ZIELGRUPPE:

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzbeauftragte, Unternehmer:innen, Betriebs- und Werksleiter:innen, Personen der Gebäudetechnik bzw. Verantwortliche für die Sicherheit in Gebäuden, Mitarbeitende von Planungs-, Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden, Architekt:innen, Versicherungsfachleute etc.

INHALT:

- » Anforderungen der neuen ASR A2.3 und ASR 3.4
- » Bedeutung und Anforderungen der Nebenfluchtwege
- » Unterschiede Haupt- und Nebenfluchtwege
- » Sicherheitsbeleuchtung inklusive Anpassung an den Stand der Technik
- » Welche Auswirkungen haben die Änderungen auf die Praxis
- » Möglichkeiten für bestehende Arbeitsstätten



Weitere Infos auf unserer Website



SEMINAR

Not- und Sicherheitsbeleuchtung,
Sicherheitsleitsysteme

SEMINARBESCHREIBUNG:

Für Arbeitsstätten, Versammlungsstätten und Beherbergungsbetriebe sind Sicherheitsbeleuchtung und Sicherheitsleitsysteme vorgeschrieben, damit Menschen im Notfall schnell und sicher den Weg nach draußen finden. Für die Funktionsfähigkeit der Anlagen sind die Betreiber selbst verantwortlich. Die Sicherheitsbeleuchtung ist ein zweites Beleuchtungssystem mit einer unabhängigen Stromversorgung. Ein wichtiges Element sind die beleuchteten grünen Schilder mit einem laufenden Männchen. Sie sollen auch bei Stromausfall den Weg zum nächsten Notausgang weisen.

ZIELGRUPPE:

- » Bauämter, Sachverständige, Ingenieure, Techniker, Fachplaner, befähigte Personen, Sicherheitsbeauftragte, Elektrofachkräfte

INHALT:

- » Einführung und Begriffsbestimmungen
- » Sicherheitsbeleuchtung und Notbeleuchtung, Ersatzbeleuchtung, Antipanikbeleuchtung
- » Rechtliche Grundlagen und aktuelle Normen-Anforderungen (DIN VDE, ASR, DGUV)
- » Schaltungsarten der Sicherheitsbeleuchtung: (geschaltete) Dauerbeleuchtung, Bereitschaftsbeleuchtung
- » Stromversorgung: Sicherheitsstromversorgung, Ersatzstromversorgung, Notstromversorgung bei Stromausfall
- » Leitungsanlagenrichtlinie (LAR), Funktionserhalt
- » Typische Mängel an Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- » Empfehlungen für den Betrieb von Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
- » Verringerung von Brandlasten und Energieverbrauch, Steigerung der Energieeffizienz
- » Wiederkehrende Prüfungen
- » Sicherheitsleitsysteme für Flucht- und Rettungswege: Rettungszeichen, Sicherheitsleuchten, Notleuchten
- » Dokumentation
- » Gebäude-Checkliste



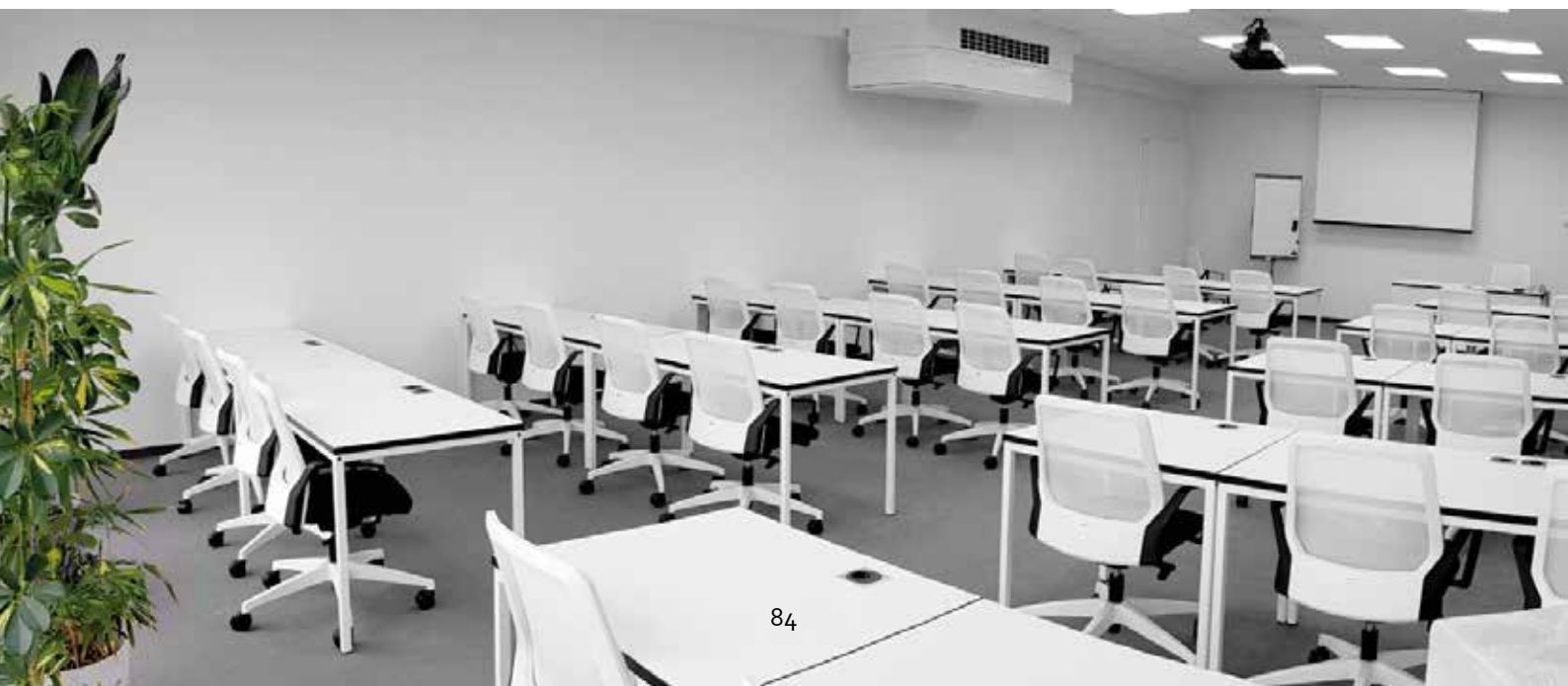
1 VDSI-PUNKT
Security



2 VDSI-PUNKTE
Arbeitsschutz



Weitere Infos auf
unserer Website



ERLEBNISRAUM

NOTBELEUCHTUNG LIVE ERLEBEN

ERLEBEN SIE:

- » Das Gefühl der Hilflosigkeit, das auftritt, wenn einem Not- und Sicherheitsbeleuchtung fehlt
- » Wie es sich anfühlt, wenn der Fluchtweg zwar mit 0,5 lx (Mondlicht) ausgeleuchtet ist, aber eine Beschilderung fehlt
- » Das Brandbekämpfungseinrichtungen auch dann übersehen werden, wenn der Fluchtweg mit 1 lx ausgeleuchtet ist
- » Welchen Vorteil normkonforme Rettungszeichen bei einem verrauchten Fluchtweg haben
- » Wie einfach es ist, einem Fluchtweg zu folgen, wenn dieser eine normkonforme Beschilderung und eine normgerechte Ausleuchtung besitzt
- » Warum es sinnvoll ist, in einem Fluchtweg mehr als eine Leuchte zu verwenden, auch wenn dies gemäß einer Lichtberechnung nicht notwendig ist
- » Warum jeder innenliegende, gefangene Raum mit einer Notbeleuchtung auszustatten ist.



Weitere Infos auf unserer Website



SEMINAR

Schulung zur Fachkraft für Sicherheitsstromversorgungssysteme

SEMINARBESCHREIBUNG:

Die Teilnehmer erhalten im Seminar die erforderlichen Gesetzeskenntnisse, einen Überblick zu Technischen Regeln, Dokumentationsverpflichtungen und typischen Problemstellungen. Sie werden durch Anregungen zu praktischen Verfahrensweisen für die zukünftige Tätigkeit als Fachkraft für Sicherheitsstromversorgungssysteme vorbereitet.

INHALT:

- » Aufgaben, Rechte, Pflichten, Verantwortung und Haftung der befähigten Person
- » Anerkannte Regeln der Technik (Normen/Richtlinien), VDE 0108-100 Teil 100 / DIN EN 50172
- » Gefährdungsbeurteilung
- » Sicherheitstechnische Anforderungen
- » Sicherheitsbeleuchtung / Notbeleuchtung
- » Beleuchtung von Rettungswegen / Fluchtwegen / Rettungszeichenleuchten
- » Brandschutzmaßnahmen / Beleuchtung von Brandbekämpfungseinrichtungen
- » Stromversorgung für Sicherheitsbeleuchtungsanlagen / Funktionserhalt
- » Messung der Beleuchtungsstärke
- » Anleitung zur fabrikatsunabhängigen Wartung von Anlagen zur zentralen Versorgung der Not- und Sicherheitsbeleuchtung
- » Organisation und Durchführung von Prüfungen / Prüfkriterien / Prüfungsintervalle
- » Dokumentation
- » Batterietechnik
- » Praktische Beispiele
- » Schriftliche Prüfung
- » Praktische Prüfung

VORAUSSETZUNG FÜR DIE TEILNAHME:

- » Elektrofachkraft
- » Ausbildung in Arbeit unter Spannung

DAUER:

2 Tage

SEMINAR

Schulung zum Thema Arbeiten unter Spannung (AuS) bis 1000V AC bzw. 1500V DC IIT

SEMINARBESCHREIBUNG:

Sie als Elektrofachkraft müssen vor Besuch dieses Seminars durch Ihre fachliche Ausbildung und Erfahrung in der Lage sein, die im Praxisteil aufgeführten Arbeiten im spannungsfreien Zustand sicher auszuführen. Im Seminar werden Sie auf die Durchführung dieser Tätigkeiten unter Spannung vorbereitet. Die Ausbildung dient im Sinne von DGUV Regel 103-011 Abs. 3.2.2 zum erstmaligen Erwerb des AuS-Passes. Darüber hinaus erfüllt sie die Forderungen der DGUV Regel 103-011 Abs. 3.2.4 zur Wiederholungsausbildung zum Erhalt des AuS-Passes. Zielgruppe: Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, Elektro-Instandhalter, EVU-Monteuere, Mitarbeiter mit AuS-Pass zur Erweiterung der praktischen Qualifikation /Tätigkeiten, Verantwortliche Elektrofachkräfte Theorie:

INHALT:

- » Vermittlung der Kenntnisse für Arbeiten unter Spannung nach folgenden Vorgaben: ArbSchG, DGUV Vorschrift 1 + Vorschrift 3, DGUV Regel 103-011 + VDE 0105-100
- » Voraussetzung für AuS - Qualifikation, Berechtigungen und Verantwortungen
- » Arbeitsmethoden und Arbeitsverfahren
- » Gefährdungen und Schutzmaßnahmen bei AuS
- » Technische und organisatorische Maßnahmen für ein sicheres AuS
- » PSA, Schutzausrüstung(en) und Schutz- und Hilfsmittel für AuS
- » Betriebs- und Arbeitsanweisungen für AuS
- » Theoretische und praktische Prüfung

ABSCHLUSS:

Teilnahmebescheinigung und AuS-Pass als Qualifikationsnachweis im Sinne der DGUV Regel 103-011. Wichtiger Hinweis: Bitte bringen Sie unbedingt Ihre eigene persönliche Schutzausrüstung (AuS-Schutzbekleidung, Handschuhe, Helm und Visier, Sicherheitsschuhe) und nach Möglichkeit isolierte Werkzeuge und Hilfsmittel zum Seminar mit!

DAUER:

1 Tag

PRAXIS:

Voraussetzung ist die bestandene theoretische Prüfung!

Die praktischen Übungen werden nach ihrer Erfordernis beispielhaft aus den nachfolgend aufgeführten Tätigkeiten ausgewählt, von Ihnen praktisch geübt und im AuS-Pass dokumentiert:

- » Anbringen von isolierenden Abdeckungen
- » Einsetzen von NH-Sicherungen und Trennmessern
- » Montagearbeiten in Hilfs- und Hauptstromkreisen in MSR-Anlagen, NS-Verteilungen
- » An- und Abklemmen von Kunststoffkabeln / Mantelleitungen
- » Anschluss von Betriebsmitteln an das Niederspannungsnetz
- » Auswechseln von Geräten in Niederspannungsanlagen, z.B. LS, RCD, Schütze
- » AuS-Arbeiten an DC-Anlagen + Energiespeicher (nur nach Anmeldung)



Weitere Infos auf unserer Website

LICHTLABOR

HÖCHSTE PRÄZISION SCHAFFT VERLÄSSLICHE QUALITÄT

Unser zugfrei, im eigenen, aufwendig streulichtreduzierten Raum platziertes Photogoniometer verfügt für den stabilen Betrieb der Leuchten über präzise Wechsel- und Gleichspannungsquellen. So kann eine große Bandbreite an elektrischen Betriebsbedingungen nachgestellt werden. Mit dem Photogoniometer werden alle elektrischen Messwerte, wie Strom, Spannung, Leistungsfaktor und Leistung für die Messberichte erfasst.

BESONDERE MERKMALE

- » Normgerechte Messung nach DIN EN 13032
- » Ermitteln der räumlichen Lichtverteilung im EULUMDAT- (*.ldt) Format
- » Ermitteln von UGR-Tabellen
- » Messung von:
 - » Lichtströmen,
 - » Wirkungsgraden,
 - » Halbwertswinkeln,
 - » Flimmern, etc.





WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG!

MITARBEIT IN DER NORMUNGS- UND VERBANDSARBEIT

Über Jahrzehnte hinweg konnten wir im Bereich der Not- und Sicherheitsbeleuchtung einen großen Fundus an Fachwissen sammeln. Mehr und mehr wuchs in der Geschäftsleitung das Bewusstsein, dieses Wissen nicht nur zum Vorteil der Firma zu nutzen, sondern vor allem zum Nutzen der Allgemeinheit.

Aus diesem Grund entschied sich Axel Fischer zur Mitarbeit in Persona sowohl im Bereich der Verbandsarbeit beim:



Verband der Elektro- und Digitalindustrie



Deutscher Fachverband Notlichtsysteme – Das Kompetenz-Netzwerk im Bereich Sicherheitslichttechnik



Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. – Der Fachverband für Sicherheitstechnik in Deutschland

als auch im Rahmen der Normungsarbeit auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene beim:



Deutsches Institut für Normung im Fachausschuss Notlicht



Europäisches Komitee für Standardisierung



Europäisches Komitee für elektrotechnische Normung



Deutsche Kommission Elektrotechnik



Internationale elektrotechnische Kommission



In welchen Gremien Axel Fischer an welchen Normen mit arbeitet entnehmen sie dieser Tabelle:

Gremium	Reichweite	Funktion	Normen
AK 221.3 (DKE)	national	Mitarbeiter	DIN VDE V 0108-100-1 DIN VDE V 0100-560 DIN VDE 0100-560
AK 521.0.3 (DKE)	national	Mitarbeiter	DIN EN 620598-22 (VDE 0711-2-22) DIN EN 62034 (VDE 0711-400)
FNL 16 (DIN)	national	Mitarbeiter	DIN EN 1838
TC 169 / WG 3 (CEN)	europäisch	entsendeter Experte	EN 1838
TC 34 / WG 1 (CENELEC)	europäisch	Convenor (Vorsitzender)	EN 50172
TC64/WG11 (CENELEC)	europäisch	entsendeter Experte	EN 60364-5-56
TC 34 / SC 34C / JWG 3 (IEC)	international	entsendeter Experte	IEC 60598-2-22 IEC 62034
TC 34 / SC 34D / JWG 1 (IEC)	international	entsendeter Experte	IEC 60598-2-22 IEC 62034

OBI BAUMARKT

BREMEN-NORD

Der OBI Baumarkt Bremen-Nord befindet sich an der Stader Landstraße im Bremer Stadtteil Burg. Ziel des OBI Baumarkts in Bremen-Nord ist es, ein Serviceangebot zur Verfügung zu stellen, das alle Bereiche des Heimwerker- und Handwerkbedarfs umfasst. Der Markt ist mit Abteilungen wie Holz & Bauen, Elektro & Leuchten, Eisenwaren & Maschinen, Farben & Dekorationen, Sanitär & Fliesen, Haushalt & Ordnung sowie Garten sehr breit aufgestellt. Wechselnde Aktionen wie Praxiskurse oder Shoppingtage mit verlängerten Öffnungszeiten steigern zudem seine Attraktivität. Im Jahr 2016 wurde die Not- und Sicherheitsbeleuchtung im Markt erneuert. Die Wahl fiel auf eine Lösung mit selbstversorgte Notleuch-

ten der FISCHER Akkumulatorentechnik GmbH, die an ein ECC2-System zur Steuerung und Überwachung der Leuchten angeschlossen wurden. Teilweise wurden die Leuchten an bestehenden Lichtbändern der Allgemeinbeleuchtung montiert, andere wurden von der Hallendecke abgedelt, oder an der Dachkonstruktion der Halle befestigt.





B
A
R

PREMIER INN HOTEL LÜBECK

In der Moislinger Allee 9 in Lübeck entstand das Premier Inn Hotel „Lübeck City Stadtgraben“, das Ende Oktober 2022 eröffnet wurde. Mit dem bislang nördlichsten Haus, eröffnet das 32. Hotel der Marke in Deutschland. Lübeck zieht mit seiner wirtschaftlichen Attraktivität als regionales Zentrum viele Geschäftsleute, aber auch Inlandstouristen an. Insgesamt verfügt die Premier Inn Gruppe über 800 Hotels in England und im Rest Europas.

Das Haus mit dem Premium Economy-Konzept befindet sich in fußläufiger Entfernung zur Altstadt und hat 103 Zimmer. Es bietet einen „Stadtbalkon“, Zimmer mit Blick auf den Stadtgraben sowie ein Treppenhaus mit typisch nordischen Klinkersteinen und Natursteinboden.

Das Haus stammt aus dem Portfolio der Centro Group, das Ende vergangenen Jahres von Premier Inn Deutschland übernommen worden war. Dazu gehörten 13 frühere Centro-Standorte, davon sechs bereits bestehende Häuser. Lübeck ist das erste von sieben dieser Hotels, die zum Zeitpunkt der Übernahme noch in der Planung beziehungsweise im Bau waren und nun als Premier Inn komplett neu öffnen.

Die Notbeleuchtung kommt von FISCHER und wird brandabschnittsweise über INSILIA® 1 low power Systeme versorgt, gesteuert und überwacht. Bei der Auswahl der Notleuchten wurde dem stylischen Interiordesign-Konzept des Hotels Rechnung getragen. Um die Leuchten bestmöglich in das Konzept zu integrieren, wurden T6 Sicherheitsleuchten je nach Installationsort in den Sonderfarben Gold oder Anthrazit ausgeführt. Mit der Intention das ebene Deckenbild möglichst wenig zu stören wurden Einbauleuchten vom Typ BRE unauffällig in den Decken verbaut. Als Rettungszeichenleuchten kommen Leuchten vom Typ A3 zum Einsatz. Im Außenbereich sorgen P6 Pollerleuchten im Notfall für die Beleuchtung des Rettungsweges vom letzten Ausgang bis zum Sammelplatz.





RIVER LOFT HOTEL

BRUNSBÜTTEL

TYLISCHES 15-MILLIONEN-EURO-NEUBAUPROJEKT MIT 6000 QUADRATMETERN IN BRUNSBÜTTEL

Die Investoren Pia und Hans Helmut Schramm wollen mit dem 15-Millionen-Euro-Neubauprojekt einen Ort der Begegnung in der Region schaffen. Vorher war auf dem Areal neben dem Brunsbütteler Schwimmbad lediglich Wiese und ein Hüttendorf. Geplant wurde das Hotel vom Architekturbüro Ladehoff. Das Konzept: Das Haus, das wegen des sumpfigen Untergrundes auf 185 Pfählen gebaut wurde, soll vor allem transparent sein. Dafür sorgen die hohen Decken, bodentiefe Panoramafenster und hochwertige Materialien wie Eichenholz, Schwarzstahl und heller Ziegelstein. Alles ist offen und großzügig gestaltet, modern, puristisch und doch behaglich.

KEINE ZIMMER, SONDERN LOFTS

Das von Direktor Fabian Engels gemeinsam mit bis zu 50 Mitarbeitenden geführte Haus umfasst 83 Zimmer, die als Lofts bezeichnet werden. Wie jedes moderne Hotel, hat auch das River Loft einen Fitness- und einen Yogaraum – regelmäßige Yogawochenenden sind angedacht. Das „Boat House“ ist ein Extragebäude an der Braake mit einer Terrasse und Blick übers Wasser.

Die „River Bar“ in der Lounge ist die Hotelbar. Es gibt Veranstaltungsräume, eine Kids Lounge sowie einen Garten mit Terrassen und Strandkörben an einem großen Teich.

NOTBELEUCHTUNG VON FISCHER

Die Notleuchten in dem 6000 Quadratmeter Fläche umfassenden Haus werden von einem FISCHER ZB2 CPS im Notfall mit Energie versorgt. An das CPS angeschlossen sind Rettungszeichenleuchten vom Typ A3, sowie Sicherheitsleuchten vom Typ BRE. Darüber hinaus kommen an exponierten Positionen im Haus Sicherheitsleuchten vom Typ WGW und vom Typ AXD in der Sonderfarbe Schwarz zum Einsatz. Die Sonderfarbe sorgt dafür, dass sich die Leuchten im laufenden Hotelbetrieb möglichst wenig vom verwendeten Eichenholz und Schwarzstahl abheben und sich unauffällig in das optische Gesamtkonzept integrieren.



ÜBERSICHT RETTUNGSZEICHENLEUCHTEN

Serien	Erkennungsweite	Schutzart IP 40	Schutzart IP 42	Schutzart IP 45	Schutzart IP 54	Schutzart IP 65	Piktogramme			Montagearten			
							Steckpiktogramme	Klebspiktogramme	Bedruckte Piktogramme	Universalmontage (Wand / Decke)	Deckenbau	Wandanbau	Bodenmontage
SKU	21 Meter	●	-	●	-	-	●	-	-	●	-	-	-
F1U	27 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
S1U	27 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
ULU	16 Meter	-	-	-	●	-	-	●	-	●	-	-	-
A3U	25 Meter	-	-	-	-	-	●	-	-	●	-	-	-
BAW	27 Meter	-	-	-	-	●	●	-	-	-	-	●	-
DY	30 Meter	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	●	-
HAD	28 Meter	-	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-
HAW	28 Meter	-	-	-	-	●	-	●	-	-	-	●	-
RZU	21 Meter	-	-	-	●	-	-	●	-	●	-	-	-
R1U	-	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
SRU	27 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
SRE	27 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	-	-	-	-
S4U	32 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
UHU	32 Meter	-	-	-	●	-	●	-	-	●	-	-	-
W6D	25 Meter	-	●	-	-	-	-	-	●	-	●	-	-
W8D	33 Meter	-	●	-	-	-	-	-	●	-	●	-	-

TECHNOLOGIEN

	Einbaurahmen für Wand/Deckeneinbau	Überbrückungszeit	Dipschalter 3h / 8h	AT ₂	NB	ECC ₂	ECC ₃	INSILIA ^{® 2}	LPS ZB ₂	CPS	Frostsicher	Ballwurfsicherheit	LED-Leistung
●	3 h	-	SC-Technik	-	-	-	-	●	in Kürze verfügbar	-	-	-	2 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
-	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
-	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	3 W
-	-	-	-	-	-	-	-	●	●	-	-	-	5 W
-	3 h	-	SC-Technik	●	●	●	●	●	●	●	-	-	3 W
-	3 h	-	SC-Technik	●	●	●	●	●	●	eingeschränkt	-	-	3 W
-	3 h / 8 h	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
●	3 h / 8 h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	3 W
-	3 h / 8 h	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 W
-	3 h	-	SC-Technik	●	●	●	●	●	●	-	-	-	6 W
-	3 h	-	SC-Technik	●	●	●	●	●	●	-	-	-	6 W

ALLGEMEINES ZUBEHÖR

	Serie →	SKU	F1U	S1U	ULU	A3U	BAW	DY	HAD
Stromkreis Bezeichnungsbogen SKBB01		●	●	●	●	●	●	●	●
Stromkreis Bezeichnungstaler neutral SKBT-NEUTRAL		●	●	●	●	●	●	●	●
Stromkreis Bezeichnungstaler neutral ZU0320		●	●	●	●	●	●	●	●
Piktogrammset		●	●	●	●	●	●	●	●






BALLSCHUTZKÖRBE

Ballschutzkorb groß BSKG.M 110 x 350 x 445 mm H x B x L		●	●	●	-	●	-	-	-
Ballschutzkorb klein BSKK.M 133 x 242 x 427 mm H x B x L		-	-	-	●	-	-	-	-

SONDERPIKTOGRAMME

Gehbeeinträchtigt		●	●	●	●	●	●	●	●
Pfeil schräg		●	●	●	●	●	●	●	●
Treppe Pfeil schräg		●	●	●	●	●	●	●	●
Erste Hilfe/ Feuerleuchte/ BMZ		●	●	●	●	●	●	●	●





















Weiteres Zubehör finden Sie auf unsere Webseite www.akkufischer.de

HAW	RZU	R1U	SRU	SRE	S4U	UHU	W6D / W8D
							
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●









-	-	●	●	●	●	●	-
●	-	-	-	-	-	-	-

●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●

MONTAGEZUBEHÖR

Serie →	SKU	F1U	S1U	ULU	A3U	BAW	DY	HAD
								
Seilabhängung DSA-M 	●	●	●	●	●	-	●	●
Universal-Baldachin UB-W 	●	●	●	●	●	-	-	-
Anschlussbox 	-	●	●	-	-	-	-	-
Einbaurahmen Stahlblech 	-	●	●	-	●	-	-	-
Einbaurahmen Kunststoff 	-	-	●	-	-	-	-	-
Wandausleger 	-	●	●	-	-	-	-	-
Rohrpendel weiss 2PW03 (30 cm) 2PW05 (50 cm) 2PW10 (100 cm) 	●	●	●	●	●	-	-	●
Rohrpendel silber 2PA03 (30 cm) 2PA05 (50 cm) 2PA10 (100 cm) 	●	●	●	●	●	-	-	●
Betoneinbaudose EL.S1-BED 	-	-	●	-	-	-	-	-
Anbauwinkel EL.UH.V2-WINKEL 	-	-	-	●	-	-	-	-
Kettenösenset W5K 	-	-	-	-	-	-	-	-
Einbaurahmen Stahlblech A3E-R 	-	-	-	-	●	-	-	-

Weiteres Zubehör finden Sie auf unsere Webseite www.akkufischer.de

HAW	RZU	R1U	SRU	SRE	S4U	UHU	W6D/W8D
							
-	-	●	●	-	●	-	-
-	-	●	●	-	●	●	-
-	-	●	●	-	-	-	-
-	-	●	●	-	-	-	-
-	-	●	-	-	●	-	-
-	-	●	●	-	●	-	-
-	-	●	●	-	●	●	●
-	-	●	●	-	●	●	●
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	●	-
-	-	-	-	-	-	-	●
-	-	-	-	-	-	-	-

ÜBERSICHT SICHERHEITSLAUCHTEN



Serien



Schutzart IP 20

Schutzart IP 21

Schutzart IP 40

Schutzart IP 42

Schutzart IP 44

Schutzart IP 46

Schutzart IP 54

Schutzart IP 65



Universalmontage
(Wand / Decke)

Deckeneinbau

Wandbau

Bodeneinbau

Deckeneinbau

Wandbau













Serien		Schutzart IP 20	Schutzart IP 21	Schutzart IP 40	Schutzart IP 42	Schutzart IP 44	Schutzart IP 46	Schutzart IP 54	Schutzart IP 65	Universalmontage (Wand / Decke)	Deckeneinbau	Wandbau	Bodeneinbau	Deckeneinbau	Wandbau
AWE		●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	-
AXD		-	-	-	-	-	-	●	-	●	-	-	-	-	-
AXE		-	-	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	●	-
BSU		-	-	-	-	●	-	-	-	●	-	-	-	-	-
BSE		-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-	-	●	-
BRD		-	-	-	-	●	-	-	-	●	-	-	-	-	-
BQD		-	-	-	-	●	-	-	-	●	-	-	-	-	-
BRE		-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-	-	●	-
BQE		-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-	-	●	-
ERU		-	-	-	-	-	●	-	●	-	-	-	-	-	-
ESU		-	-	-	-	-	●	-	●	-	-	-	-	-	-
HAU		-	-	-	-	-	-	●	●	-	-	-	-	-	-
LVD		-	-	-	●	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-
MXD		-	-	-	-	-	-	●	-	●	-	-	-	optional	-
P6B		-	-	-	-	-	-	●	-	-	-	-	●	-	-
STE		-	-	-	-	-	●	-	-	-	-	-	-	-	●
T6W		-	-	-	-	-	-	●	-	-	●	-	-	-	-
WGW		-	-	-	-	●	-	-	-	-	●	-	-	-	-

Weiteres Zubehör finden Sie auf unsere Webseite www.akkufischer.de



TECHNOLOGIEN

	selbstversorgte Notleuchten				LPS	CPS	Frostsicherheit		Ballwurfsicherheit		Lichtlenkung				
	Überbrückungszeit	selbstüberwacht (ATS)	NB		ECC ₂	ECC ₃	INSILIA® 2	ZB ₂	ZBX			ohne Lichtlenkung	Rettungswegbeleuchtung	Flächenbeleuchtung	LED-Leistung
3h / 8h	●	●	-	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	eingeschränkt	●	-	●	●	1W 2W 6W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W 6W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	-	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	-	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	●	-	-	1W 3W 18W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	●	-	-	1W 2W 18W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	-	1W 2W 6W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W
-	-	-	-	-	●	●	-	-	-	-	●	-	●	●	12W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	1W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	-	-	1W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	1W
3h / 8h	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	●	-	●	●	1W 2W

ALLGEMEINES ZUBEHÖR

Serie →	AWE	AXD	AXE	BSU	BSE	BRD	BQD	BRE
								
Stromkreis Bezeichnungsbogen SKBB01 	●	●	●	-	●	●	●	●
Stromkreis Bezeichnungstaler neutral SKBT-NEUTRAL 	●	●	●	●	●	●	●	●
Stromkreis Bezeichnungstaler neutral ZU0320 	●	●	●	●	●	●	●	●

BALLSCHUTZKÖRBE











Ballschutzkorb groß BSKG.M 445 x 300 x 110 mm B x H x T 	-	●	-	-	-	-	●	●
Ballschutzkorb klein BSKK.M 427 x 192 x 133 mm B x H x T 	●	●	●	●	●	●	●	●

MONTAGEZUBEHÖR

Anschlussbox EL.BSU-BOX 	-	-	-	●	-	-	-	-
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Weiteres Zubehör finden Sie auf unsere Webseite www.akkufischer.de

BQE ERU ESU HAU LVD MXD P6B STE T6W WGW











									
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

-	●	-	-	-	-	-	-	-	-
●	-	-	●	●	●	-	-	●	●











-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

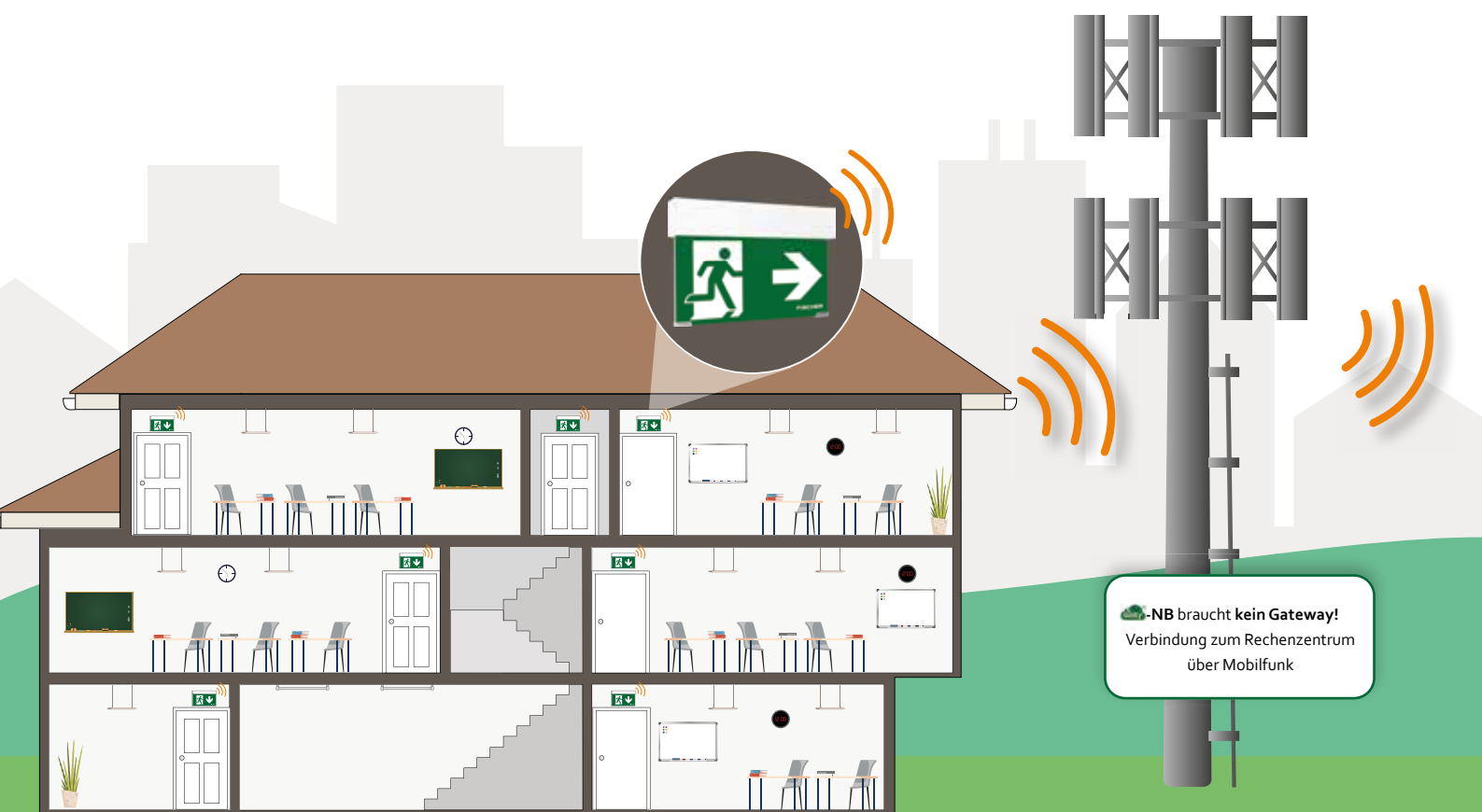
ÜBERSICHT ZUBEHÖR

ADD- ON PLATINE







Serie →	A3	D	R1	BA	F1	HAD	S1	S4
 NB Add-On*								
 ECC3 Add-On*	●	●	●	●	●	●	●	●

*Setzt eine Leuchte mit M-Platine voraus

Serie →	AWE	AXD	AXE	BSU	BSE	BRE	BQE	BRD
 NB Add-On* *setzt eine Leuchte mit M-Platine voraus								
 ECC3 Add-On* *setzt eine Leuchte mit M-Platine voraus	●	●	●	●	●	●	●	●






SK	SR	SRE	UH	UL	W8/W6
					
-	•	•	•	•	•
-	•	•	•	•	•

BQD	ESU	ERU	HAU	LVD	MXD	P6W	T6B	STE	WGW
									
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

SELBSTVERSORGTE NOTLEUCHTEN IM IoT

Sichere Notleuchten. Mit einem Klick auf einen Blick

- » FISCHER  -NB erfüllt die Anforderung der zentralen Überwachung von selbstversorgten Notleuchten gemäß DIN VDE V 0108-100-1.
- » Leicht zu installieren, keine BUS-Verkabelung nötig, dank Mobilfunk kein Zugriff auf das Gebäude- oder Firmennetzwerk erforderlich, Netzspannung reicht aus.
- » Noch leichter in Betrieb zu nehmen: In nur vier einfachen Schritten zur normkonformen Notbeleuchtung.

